ien. Aber end. fie auch wieder törichte, alte ne Erinnerung

ut mir nur fo in Ihnen ge-

n man beinahe es eine Bobi-n erftorben ift.

Bu geben, mas daß ich glaubte,

ime mit feltfam

e mußte ich es ichnungen, daß i wedte. Nicht

e in stiller Un-por, an bem in immelabatichast nicht vergessen. einen anderen n, was zwischen dnu Bou sil dn williges We'en. t, fonbern auch

hinaus gehörte. itetlefe gewesen n zu hören. iach außen sehr m Wejen, aber

utter früh vernicht als aufinhme in three

. - ober man-an Sympathien

aufreppe iflaschen,

epumpe

ichlirohe.

n a. M. 3immer nop grinds irp, bes hochb hochhelm a. M.

PRINCIPAL PRINCI

Malnyer Strake am Camstag e n. Gegen obzugeben bei t, hochheim.

200000000 ŋ. h ich mein

Er nieb,

umpfaderielden tzweilelten ende schmetz th wor Nach-

00000000

hochheimer Stadianzeiger

Amiliches Organ der 🚉 Stadt Hochheim a. M.

Ericheint auch unter dem Titel: Raffaulicher Augeiger, fireisblatt für den Candfreis Wiesbaden.

Erscheint 3 mal mödentlicht Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redaktion u. Expedition: Biebrich a Rh., Rathausftr. 16. Celephon 41.

Redakteur: Paul Jorich in Biebrich a. Ris. Rotations-Druck u. Derlag: Guido Seidler porm, Sofmann'iche Buchtruckerel, Blebrich. Silialerpedition be fochheim: Jean Lauer.

Angelgenpreis: für die agelpaltene Cofenetyrile ober beren Raum 20 Pfg., Rettemegeile 60 Dig.

A9 127

Donnerstag, den 30. Oftober 1919

Peanline (Grain) Se. HEI

13. Jahreang

Amilicher Teil.

Bejugapreist monatlich 85 Pfg. einicht.

Beingeriobn, Wegen Poltbezug naberes

bei jedem Poltamt.

Befanntmachung.

Onfeige ber forigeseiten Stelgerung ber Arbeitstöhne, ber Roblen- und Solzpreife um haben bie Boder bes Rreifes bei mir beantrogt, file Teigenachen und ben Bodfiebn gu einem Saib Brat

vemtragt, für Leiptangen im den Sodiabn gu einem Laid Stat für Selbstverfarger den Preis auf 45 Pfennig zu erhöden.

Nach erfolgter Preistung genehmige ich hiermit auf Grund der Sorskriften in §§ 59, 60 und 61 der Neichsgetreibeordnung dem 18. Inni 1919, daß die Bäcker im Sandtreise Wiedsgetreibeordnung dem 18. Inni 1919, daß die Bäcker im Sandtreise Wiedsgetreibeordnung dem Zeigmeihen und Backen eines Laid Brotes se nach den derlichen Herhöltnissen die Wieglitrote und die Gemeindenoritände um sosieige Bestannigende in der Gemeinde.

Ober Kanntgebe in der Gemeinde.

ie Anordenung trite mit bem 28. Oftober be. 30. in Rraft. Wiesbabin, ben 23. Oftober 1919.

3.-Rr. II. Sternft. 3576.

Der Borftgenbe bes Kreisnunschuffes. 3. B.: Schlift.

Befanntmachung.

Rad Mineilung bes Beren Regierungsprafibenten verfügte ber

Herr Statistemmisser für Boltsernährung: Wie Rüdsicht auf Transportlene, wird die durch Werordnung vom ersten September 1919, Reichogsschiblatt Seite 1495, sie den Etisterungszuschlag von fünfundsschilg Mark seitgeseite Frist biermit, allgemein die zum einenddreiftigsten Ottober einschließlich ver-

mirebaben, ben 22. Dlieber 1919.

Der Borffigende bes Kreisausichuffes :. 3. B.: Schlitt. 3.-Rr. II. Rornft. 8553.

Nichtamilicher Teil.

Zages:Rundichau.

Die Mblieferung der Mildfühe. my Englische Blötter melden: Der Schobenvergütungstommission in Paris wurden zwei von zahlreichen politischen, deplomatiichen und gestillichen Persönlichseiten unterwichnete Dentschriften
unterhreitet, in denen die Kommission ausgesordert wird, die Kolgen, die aus der solorigen Durchsuhrung der Bestimmungen des
friedenovertrages und auch eus der Ansliebenung von 100 000
Richtsche und 2000 Jiegen aus Deutschland fich ergeben, in orgföstliche und ernliche Grundnung im Mehen. In der u. a. non Beich Ritigite und ernfielte Erwagung zu gleben. In ber u. a. non Loed Robert Geell, Arthur henderjon, Loed Lansbowne und dem Bijchof von Conterbury unterzeichneten Denfichrift wird darauf bingewielen, duch die Lubertufvie zu Deutschland besonders unter den Kindern der Mittelfalle ungeheure verbreitet und zu ihrer Betampfung Mildy bas Saupterforbernis fei.

Die Gefamtichuld des Deutschen Reiches. Berlin, 25. Officher. In ber offentlichen Sejung bes Reichs-rate unter Beirung bes Minifters Roofe murbe ber Erguntungseitat genehmigt. Da nach bem Intrafftreten ber neuen Berfaffung am genehmigt. Da nach bem Infrairireten ber neuen Berfaffung am 14. Muguft feine Matrifularbeitrage mehr erhoben werben burfen. so wurden flatt der im Boransching ungesehren 55% Millionen Mo-trifusgebeitrüge sur noch etwa über 28 Millionen Mart eingesest. Der Berichterstatter machte baraus aufmerklam, daß das gesante finanzbild überaus ernit ist. Die Gesamschust des Reiches detrage 172 Williarden Mart. Am 1. April 1920 murbe fie, wenn alle Arebite, die noch offen feien, rodliftert maren, laugefant 2004 Mil-fiorden Mart betragen. Ein Bertreter ber Filmungministere er-frarte, dest biefer bennuchft bem Reichorat mittelfen werde, mie er lich die Jurufführung der Reichofinaugen in eine geordnete Bahn dente. Jum Finanzplan für das Rechnungsfohr 1919 wurde mitstellt, das unter Einrechnung aller Ergänzungen der Boranichlog für 1919 in Cinnalmen und Ausgaden mit rund 58 Milliarden Mart abiditehe. Der Ausläuf intug vor, in des Gesch die Be-Almmung aufzunehmen, daß Haushalteliberichreitungen und aufen-Banmäßige Ausgaben der verberigen Zuklimmung des Reichsminiftere ber Tinungen bebürften.

Die Alagen fiber die Langfamfeit des Boffverfebes

haben bas Reichspoftumt veruniuft, bie Grunde für biefe Belderer-ben Bargidegen. Die Bermaltung ift zu ber Erfenninis gefommen, bag eine Besserung ber Berhattulle gunichtt nicht au ermarten gebt. Reben ber Unregelmäßigfeit im Eijenbahnbetrieb, die alle Arichtlisse und Betriebsordnungen über den Hausen miest, se der Knichtlisse und Betriebsordnungen über den Maugen im Postblenst. Ban den 1820 000 Köpsen der Berwaltung sind 110 000 Kushtischröfte. Diese Aushilschrößte werden sein durch Kriegsteilnehmer, Kriegsgesangene und Seamle aus den abzulerenden Gedieten ersteht. Es herricht also in der Betwaltung ein erigert Westell, wied bem Bestellung und übriger Dienst leiben. Dieser Wechsel unter dem Bestellung und übriger Dienst leiben. Dieser Wechsel wird nach monatelang andauern und lest sich nicht verhindern. Die Antarnung der neuen Krüfte dauert ebenfalls geraume Jeit. Blus die Bestellung der Letegramme und die mengebotie Abwildtung des Strufprechverschot andeiengt, in liegen die Arlinde einmal beim ichsechen Materiat, dann bei dem riesigen Umwahlen des Bertebro und schlecklich auch in dem Wechsel des Perlangis. Der Telegrammonrecht hat so gemaltige Dimenstonen angenommen, wie niemals in Priedensystien. Dese geden istalisch 10000 Telegramme durch des Berliner Knupnielegraphenant gegen einen Friedensstand von döchstens 90000 Telegrammen. Mehrlich liegt es deim Fernsprechurchen. Es ilt deinared nätig, weniger zu telegraphener Bertebr. Es ift bringend natig. meniger gutelegraphieren Und in I premen. Ein Brief tommt bei Caffernungen bis au 200 Milametern beine fidneller an all ein Telegronini, welt biefes 4. B. in Berlie ftundenlang lagert und unterwage nach bangen bleibt und infolge ber verminberten Arbeitigelt bes Rachte am Unfin lisere nicht mohr ausgetragen with. Go fenn es portommen, Beben, erft am nodiften Bormittag gur Beftellung tommt, ein Brief iber noch am gleichen Tage, gumal menn er gum Babnbof gefande | mar, fente Grof Beleber in bem Bert . Jebn Jahre im Stobe bes Wird. Die Zahl ber Antrige auf Fernfprechanichluffe fleigen jeben | Pringen Friedrich Rati" nieber und feffe, in ein. Rebe bei ber

Monat gang gewollig. Jurgeit find i Arn 1800 Fernsprechanschlisse im Neiche vorhanden. 1918 bieg die Jahl der Teilnehmer um 85 Geo. 1919 rechnet man mit einer Zunahme von 180 600. Um den Anforderungen genügen zu können, will man neue Fernsprechtabel legen und dieste Berhade an, eine Leitung fünssach zu benühen. Inderestant ist, daß die am t. Ortober d. Is. eingekreiene God über einer hab dung nicht, wie jocht, ein Udlauen der Bersehre seinerten lieb, in Gegentelt, der Berredr indiauen der Eersehre besteren lieb, in Gegentelt, der Berredr indiauen der Ersehren der die kann der Grenbucht im Winter bestimmt zu rechnen sit, wah auch die Vost dermater selben, und Postsendangen werden singere Leit als jezt nach zu ihrer Besterberung gedranchen. Soweit die kinneziellen Witzel es zulassen, ist eine Bernedrung des Versonals vorgeleben. ift eine Bermehrung bes Perionals porgeleben.

Churchill über Siaflene Dreibundpillichen. Der englische Mingier Churchill erwähnte im Berlaufe einer Rede daß fich Lietlen, ein vor 40 Sahren ber Dreibund geschloffen murbe, ausgebungen habe, in feinem Falle geswungen werden au tonnen, beg as im Falle eines Firjeges fampfend gegen England

Der Linibau ber Wehrmacht.

my Berlin, 27. Oftober. In ber heutigen Sigung bes Brushaltenweichuffes ber Mutianelverlammiung teilte Beicheminister It o e f e jum Hausbalt des Reichsweierministeriums mit, daß der jest norliegende Etal lediglich ein Uebergangsetal leit um ersten Ausliegende Etal lediglich ein Uebergangsetal leit um ersten Auflichen Jahres mütchen wie erst einem Etal onspiellen, der die künftige Reichsweier umfossen werde. Bei der Benteilung des norsiegenden Ctais darfe man nicht pergelfen, daß wir uns an die Boricheiten der Entente zu halten hätten, die unsetträglich, demütigerd und entwürdigend seinen. Ueb ir Just Aussentiepung des mitgergangsberzes murde feitenn den Neichsweisenwinisters folgendes mitgereilt. Lauerhalb besier Wennete und Anfreitungen des Krise. mitgeteilt; Innerhalb beeier Monate nach Infroftreren bes Friemitgeteilt: Innerhalb beeier Monate und Introfereten bes Friedenvorrrages muß die Siörfe des deutschen beeres auf 200 000 Wann und ab 1. April 1920 auf 100 000 Menn gerünfgeführt fein. Den zu bilbenden Keben Infonteriedississen des Heeres omberchend ist das Reichsgebiet ab 1. Diepber 1919 dereits in folgerde sieden Wechtreise eingesellt. 1. Diepperhen, 2. Danmern, Schleswig-Hollen und Medlenburg, A. Schlesse und ein Teil von Thisringen, freschung und Vollen, 4. Arbeitigen, hollen, Boden und Württemberg, 6. Hannver, Westissen, hollen, Boden und Württemberg, 6. Hannver, Westissen und das Reichsgebietes für das endgilten Friedens-beer erfolgt auch die Ausstellung des Reichsgebietes für das endgilten Friedens-beer erfolgt auch die Ausstellung des Keetes von 200 000 Mann (Nedergangsbeer), das aus zwanzig Keichensphripigeden besteht, Seet erjoigt auch die Aufftellung des Heeres von 200000 Mann (Nedergangsbeer), das aus zwanzig Reichswehrbrigaden besteht, von deuen im allgemeinen auf jeden Abchreteis zwei entfallen. Die Reichswehrbrigaden unterstehen territorial dem Reichswehrfommando, für Teuppensührung und Ausbildung den vier Reichswehrgruppensumandos des Nedergannsbeders. En liegen Reichswehrtruppenstammando I in Berlin Wehrtreife 3 und 4), Reichswehrgruppenstam aucho 2 in Kollet (Webefreife 3 und 4), Reichswehrgruppenstam aucho 2 in Kollet (Webefreife 5 und 6), Reichswehrgruppenstammando 4 in Kolbern (Webefreife 5 und 6), Reichswehrgruppenstammando 4 in Kolbern (Webefreife 5 und 6), Reichswehrgruppenstammando 5 in Kolbern (Webefreife 5 und 6), Reichswehrgruppenstammando 5 in Kolbern (Webefreife 5 und 6), Reichswehrgruppenstammando 5 in Kolbern (Webefreife 5 und 6), Reichswehr grunpentommande a in Kolbers (Bebrtreite 1 und 2) und Reichs-mehrgruppentommande 4 in München (Bebrtreis 7). Es find grund finlich in jeder Brigade folgende Berbande nordenden: 2 Infanterieregimenter, ein Rovallerferegiment und ein Bionierbatofilon.

ma Birfenfeld, 27. Ottober. Bei ber geftrigen Wohl gur Banbevertretung erhielten burd Wahlvorichtog bie vereinigten Barteien (Dem. Zentr. D Bultop. Lanernbund, Mehrbeitsforialiften) gufammen 13 604 Ethumen, die Biffe ber Regierungsportel 1822 Stimmen bie Unabh, fogialbennerntiiche Berrei 47 Stimmen. Auf die gereinigten Battelen entfallen fomit 19, auf die Aggierungs-portei nur 2 Sige in ber Landesvertreiung. Die vonblianifine Megierung bat jemit eine vernichtenbe

Der ichlimmite Blufer. Ueber die Ernahrungefrage machte ber Borigende ber Sandeletommer in Roln Dr. E. Spagel in einer Gligung einige Bemerfungen, die unfere festimme Rotloge erfesnen toffen. Er fogte, bag, werm die Entenie nicht die für fie gong überfüssigen Aufamativen und Waggans bernusgibe, wir vor bem dinnmlien Winter länden, den Deutschand erlebt habe und vor Ratustrophen, die gar nicht gu beienriben feien. Ueber bie 21 e. kleibungsfeune gab er bosselbe trunige Bild. In ben Boltsschulen babe laft des loch ite Kind tein dem den, well alles verfahliffen ift und bie armen Leute nigte Rauss mahr faufen

Der Dapft fprach bei einem Empfang der Bertreierinnen ber Mereinigung farbelifcher Freuen Stallens über bir Mufgabe ber Frau fowie fiber bie bentige Mobe. Er gebochte ber neuen Aufe gaben, dir heute ben Frauen geftellt find, und wies barauf bin, bag frog bieler neven Aufgaben und neuen Rechte ber natürliche Mittel puntt für die Betätigung ber Frau bie Familie bleiben miffe. Mit icharfen Worten befümplie ber Papft bie beutige Frouenmobe.

Wien. Briffdent Gelb untergeichnete Camstag por-mittag ben Friedensvertrag von Gt. Germain.

Der verlierbene Generalleidmarichall Graf Gottlieb u. fafeler war vor dem Beliffrieg unter allen Albrern des beutschen Heeres bie Perfanilifiteit, von der auch des Bolt am meisten wußte, das einen formitden Legenbentreis am feine außerlich ichen jo bereorftechenbe Berfanlichteit gesponnen batte. Dreigebn Jahre bindurch Commundour bes 16. Aurps umniffelbar an der Grenze hatte "Gotib", wir ibn feine Soldaten nunnten, bort eine Titigteit entfaltet, ole in ber rudfichtslofesten eigenen Dingabe an ben Dienft gipleite. Nuch bem frangofischen Nachbar zwang er das Gefühl ber tenaung ab. Er ning in der Ausbildung feiner Truppen Wege, die auf Die nollfemmenfte Entwicklung aller geiftigen und forverlichen Rrufte für ben Beruf bingleizen und ift in vleier dinflicht ein Babnbrecher neuer Gebonten geworben. Graf Siffeter felbit mor aufa tieffie bestuftigt durch eines der großen Erabeber bes preufischen Beiten, den Bringen Friedrich Rart, dem er mührend ber brei Feldigige nubegestanden hatte. Wiederhalt konnte ber junge Offizier lich burch die ichnelle Ausführung wichtiger Aufträge auszeichnen. Er mar neben bem Chef bes Stabes im Oberfomminnbo ber 3meiten Mrmee 1870/71 bie Seele bes Generalitabs und rift burch bie feltene Mereinigung bidifter Leiftungefühigfeit mit ber Feber wie im Sattel die flingeren Offigiere fort. Was Bring Friedrich Rarl ihm gemejen

Einweibung bes Denfinals ber Roten Beingen auf bem Schlachtfelbe bes 15, Augusts alles gufammen in ben berühmten Worten: "Am Ende bieibt bas beer auf bem Schlachifelb Steger, beifen Gelbherrn die größte moralide Kraft zugeigen ift, ber ben eifernen Willen, fiegen gu wollen, es fosie, was es wolle, in ben ichwerften Momenren bis junt legben Lingenbild als Richtischur seines Handelins sest bis zum legben Lingenbild als Richtischur seines Handelins sest ball." Wint Jahre tommundberte er ein Regiment, die 11. Illanen, veren Ches er noch ift. 6 Anhre mirkte er als Brigadesommundbeur, 2 Jahre finnd er autder Spine einer Possion und 13 Jahre beleh-ligte er ein Ropps. Rürzere Baulen verdrachte er in Generalstaden gesten. Liver der bedeutendisten metlichen Offiziere, Pettern Basina, der unter dem Ernsten belletze in West gestanden dat. ichsbert in ber unter bem Grafen Sofeler in Diet geftonnen bat, ichilbert in einem Buch ben übermalt genben Einbrud, ben er von ber Lebensnebeit des Kommandierenden Generals erhielt, die ihm als das Ibeat ber friegemößigen Munbilbung eines Deeres erfcbien. Gich feibft bat ber Feldmarichall memale genun gefan, und vielleicht tann man agen, daß er bedurch ju einer Ueberipannung ber Unforderungen fam, die Durchichnittenaturen erfallen fonnten. Aber fein Antpa-litäte sich durch den Einstuß feines stührers als eine besondere Truppe und glaubte sich seder Unigabe gewochsen. Sein hobes Alter hinderte den Feldmortigielt, eine Armee ins izeld zu führen, aber es im den alten Dij gier nicht dabeim, als die Geschüpe donnerten, und fo trifte er feit Beginn bes Rrieges Die Struppien ber Rampfer an ber Weltfeon, und mieber ergablie man fich eine Reihe von Gelbichten con feiner Ruftfellitigteit und Ausdauer im Feuer. Ein trauriger Moldluß Diefes mur ber Billichterfullung geweihten Lebene mar rs, dah Graf hafeler den Jufammenbeuch bes Reiches und bes heeres erieben mußte, bem feine undungefeite Arbeit gegobien hatte. Der Lod mirb ihm eine Erlolung gemejen fein, benn feine Ibeale maren gertrümmert.

Das Reichensterfer nach der zweiten Lefung des Ausfchaffes.
Berlin. Der Geschennmurf über das Reichenstopter ift in zweiter Lefung im Kins duch der Stationalversemmlung angenomnen worden. Die Beschäftliche der ersten Reiung, nach denen die Abgebepflicht auch nur die Veichstant, die Kirchen sowie die reitgiesen Comelnischen ausgebehnt werden latter, sind wieder auf gehnben. Die Abgebefreihelt ber Sporfollen, ble nach bem Ente gegoben. Die Argebentrielle der Spariation, die nand beit date wurf für alle Grarfallen ausmahmslos gelten lätte, wurde dobin einpelarantt, das wur solste sie eenieken sollien, die fich auf die Piloge des ehentlichen Erarverfehre beidronten. Danach sind Sparialien, die neden dem Grarverfehr noch Erwerdsgelchafte irgendwelcher Urt treiden abendeolische.

Teim Paragraphen 15. der die Fragen der Abnüge regelt, lit

mit Murage nur die treinen Saniutiften falgende neue Bestimmunn getroffen morten. Den dem Bernidgen find abzuriehen: "Ber den Obgedert letigen mit einen fleuerbaren Bermidgen von nicht wehr eig 100 000 Mart, die weber einen An pruch auf Penkon oder Sinterblieberersfürsere nech einen Knipruch der in § 10. Jister 1 bis 3 sennmusen Urt (Uniprüche au Wimsenfallen usw.) das Aranten und Untellserscheierung und Antprüche für Remien usw.) baben:
a) im Alber von 45 bis 60 Jahren ein Biestel, h) im Alber von über
60 Jahren ein Drittel des Ausrbaren Siermägen die zu 50 000 Met. für das aberschiebe Bernitgen ermitikte fich die Albyndefreiheit zu al auf ein Fünftel. zu al ein Wertel. Diele Bergänftlaung tritt nicht in Krait, indie gemöß & 25 Mbieg 1 die ganze Abgebe ziwelse gefundet wird. Die Peragrophen 180, wonach das gewirdliche Beitrebsvermögen nur mit 80 v. 3. leines Werten angeleht werden foll, worde Abigh 2 der nur bestimmte Leile des Bereitst werden foll, worde Abigh 2 der nur bestimmte Leile des Ber triebevermovere ale Betriebevermogen im feuerlichen Sinne begeichnete, gefreiden, und boe gange im gemerbilden Betrieb jeber Mrt orbeitenbe Bermocen Deler Borterill unternorien punit für ben Beginn ber Bergin'ung ber Bermogenenbgabe murbe attelle ber velerilenlichen Regierungsvorlage wieder auf ben . Semunt 1920 perlegt.

Die Jinangamter. Die Indigamter.
Die Jindigamter.
Die Jindigamter in Preußen in vielen spälen nicht zwechnäßig ist, wird auch von der Neichefinanzverwalden anertaunt. Es seit in Jahrenft tunköhlt in sedem Aretse ein eigenes Fivonziemt errichtet werden. Eine Informatikang nun Areisen fommt nier bei Zwerafreisen in Fronz. Es soll nicht schemalistert, sandern den Greichen Berbaltmillen entforzenen nerben. Der Borfifende bes Filmungemats fou in ber Boge fein, in furger Beit bie Berfidtmille feinen Rreifen bemon gu fernen, Rreife on 40- his 50 000 Einwohnern fellen ein eignes Finangand er-

my Befonntmochung. Lehibin murben in Raiferelouteen Störungen deret rollei die Agriciaten berdroerufen. Währeid bieter Auskerollungen murden franzölliche Offiziere nerfeut. Sol-bafen angegriffen und ausgeschienen. Einzelne Truppengörglungen murden ortwingen, von ihrer Maile Gebrouch zu nachen, um fich in vertribleen. Einige Brilber eren murben verlent, von benen eine ihren Berieftingen ertag — Die frangofichen Beborben find entichteffen, iebe renolutionire Bewogung zu muerbrucken. Die unftändigen Gerickig werden die verheiteren Nattateren Arena des krafen. Noserdem wurde die Seinde Kullernfautern zu einer Weld-frase von 60 (O) Wart vermielte (gen) General Degnutte, Ober-besehlichaber der fronzöhlichen Aleinauries. ma Wen mie det aus Manen: Die tramskilchen Gehleben beden fich anticklosse, der Bewilterung den delegten Gebieten die nötigen

bebrungen und Weblofe au erfnaren. Und um berles menichilder Gefühl an befriedigen, bet Granfreich biefe bereichtlichen Mongen an Roble normennenmen, vielde bas Cadrevier ihm für felnen unbebiegt religen Beberf fefern foll, um bie Befeidbigungen ber Rohlengruben von Frontreich weitzumaden, welche von den deut-

licen Armern gerftört murben ma lieber die Greioriffe. die fich am 8. und 8. Oftober in Railersinstern obgenielt baben. Deb viellach auf Orgium berobeibe Ungoben gemacht worden. Es ift daher midtlig, genau zu ingen, was vergefommen ist. Im 8. Oftober brach uldglich und ju gleicher Beit in verichiebenen Betrieben ein Streif von ungefähr 12 000 Erheltern abne lepenbetten Grund berufticher Ber aus. Die Streifenben verlangten bie Freilaftung von Abgeordneten, die im Unfang ber Momits mübreid einer Nunbgebung auf ber Borger mufferei gegen bie teuer Lebenahaltung verbufut murben marin Zuherbing verlangten De Sos Reist, Sid frei verfammeln zu tonnen Dieje vergeroogenim Forderungen fomiten nicht angerentimen wer mbenter um 7 Uhr fiebien bann ihrer ein bie Mebniter ben Bletteigliftumerte, femer geleber eine berufunftigen Gerind, bie Lebelt ein, und is beiend fich die Seaat faft nobliendig im Tunfeln. Bier 9. Ottober bifdeien fich Streitgeuppen und jagen burch bie Stabt. Im Caufe biefer Rurbgeburg murbe mit Steinen gegen Solbaten einerfen. Ein Motorrabiahrer murbe befältigt, eine Gelbiche operfullen und der Officiere murden verlitet. Das Militär muche von leiner Batje Gebenut, und einige Teilnehmer an der Kundgebung murben verliehtt einer von ihnen if gofterben. - Ca ift befrieden, baft, um ber ichtlinimen Werdung, bie biefe Erstantiffe ge-immmen beben, bas Einschreiten gewißer Einernte, welche ber Ortebenoftlerung tremb find ichteb ift. Die Wentität eines bleier projeffieneurn Mulwiegier ift auch feftgeftellt warben. Er fam bem recitien Ahrenufer und hatte ichen in Samburg, Alat neb Wärnberg Unruhen geftiffer. — Die franzöllichen Millierbeborden baben bei biefen Putiden bie griffer Gebnit und bie großie Robe an ben Teg gefegt. Man broudt in eur fore Sprhiumgeweile mit ber gu vergleichen, die midrend des Arwges in dieler eiben Gindt Roiferslittitern und ben beutiden Billiferboborben annemanbt murbe, um die gegen bie teure Erbenehaltung nerichteten Auflände zu unter-bruden. Wher bie frangolitäten Behörben find entichlaften, leinen Mufruhr mit remifutionaren Abfichten ju buiben. Der Glabe Rafferslaudern, der Bermaltung biefen Avirube nicht vorausgeseben und durch ihre eigenen Mittel nicht zu unterdrieden verstand, wird eine Weinungelbitrofe von 60 000 Mart auferlegt.

Meine Mittellungen.

Derfallten Die belgifde und frangolifde Proffe hette feinuft bie Erzehlung eines chentalegen frangolichen Refegegefangenen namens Germond Monagee nerbreitet, ber erfture, bie Beuthden horien ibn ocht Monate noch bein Baffenfeififiand als Briegogetungenen gerückeiten. Mouser fügte hinzu, anbereiche Grundelen ichmoditeten nicht in Deutschlund in ünterschlichen Robeiten und wieden Zichten dem deutschlund in ünterschlichen liebegaministertum ungeneboete Unterzugtung in jest feitgestellt mothen, bah die dunge Geleicht unter ert open ist. Manberspor n'emale Arienegefangener und gibt m. bob er feine Ranbergeibiden unter bem Ginflug bes bilfebale erfunden und meiter-

Ertonig Jerbinged von Bulgneien, ber längere Beit in Sab Bergentheite jur Sier weite, It nach Gaburg gurudnefebrt. Er

Ballion und Colefent. Der Rönig von Ibalien eineling am Senting ben Reichten Malli, Eribelchor von Pije, in einfeliediger Rabiens Dieses Torioge mirb in politiken Freien gruße Bebentung beigelegt, meil ber Gesplang geraner ift, bie Bernanbien-den in ichen ber romtimen Surie und bem Ministerprasidenten Mint, doub die eine Bereichung gweichen Papitout und Rönig-

Der bem Jufammenbruch Delivereiche. Des derfüllich fepiale Salvenrger Bultebini" vom 20. tritt für einen folgetigen Unichluft livurge und Dento an Hapern ein als einzigen Manney mis der brobenben Batafitypbe.

Beingerungs juffand in Spanien. Bunbun, Der Deite Erpreit" middet am Mabrid, bag ber

Roundely der Arbeitgeber in einer Berfommlung in Barcelong befoliblen bet. ille Arbeiterbmer augusfperren. In gang Spanien murbe ber Beingerungszufund verfündet.

Ans Stadt, Kreis und Umgebung.

Blebrich. 58 bit ung unfere Stobt. Gierpun find mitenlich 9496, weiblich 10 604, foboft fich ein Ueberichuft von 1106 welbieben Ber auen

ergibt. . Laffenausgleich ber Gemeinben. Wie verlaute, plant bas Reich einen Ballenausgleich ber Gemeinden. Geltien lich ber Bermirflichung eines folden Mungleiche im Reich Globerraffe entgenenftellen, fo gebentt Breuben ibn menigfiens für fein Geblet

per Turdibring ju bringen. . Die Ummerchielturie für beimtebrende Gefangene fin für bie Mode nom 27. Oftober bis 1, Rovember mie 1sist felber ein murben: Amerifa für 1 Dollar Roten 28 Mart, Schof 24 Mart, Ergland für 1 Pfund Striling Asten 118 Mart. Schof 100 Mart, Gruntwick für 100 Franken Stoten 220 Mart. Schoff 290 Warf, Seigien für 100 Frenten Naten 220 Mart, Schaf

"Der Binger! Conn feit einigen Tagen war gwar man beute in aller Brühr braufen wirflich bie weißen Florden ber nieberwirbein fab. Die erben Ilausiden femmung ichnell eineber als aber ber Blittel immer bidter und bidter murbe, tettre fich übernil eine Schwebede au, beweibere bie Dicher bie Blidter marke beib in Berig gebillt, was ben Ginbeud bes minterlichen Bilber vervollftanbigte. Auch auf bem Linge ber Samme illeb ber Schner Been und beneite bier einen gam, unternobnien Inn in das bertift-fich tenne Jarbendellt. Die menigen noch in den Gargen und auf ber Beiberen billbenben Blummen urigien tenurig ihr Sourt unter ber melben Echnisforps, bie ihnen ber Milieter aufge ihr finde. Mili langlam fileg im Baufe bes Bormittiggs bie Mirme, die benn mit der vertriefen Minterkerrlichkeit beib aufodemte. Anstendich hendelt es fich dei bleise witterrichen Wesde nur um eine Laune ber Razur, deurs mir definden ums noch im Ofiober und erholfen und else Meits Erböner Berbildone

Die Beigung ber Gifenbobnguge muf megen Roblemmangeln, mie in ben legten feiben Wintern, auch in dielem Milnter jur fureihminderung bes Roblemerlirande, fomeit irgend augumen, eingeihrfinft merben. Den Reifenben ift bie Mitnahme Binigradumiffeburg, Deden und bergirichen, unter allen Um-

ffanben zu empfehlen. " Min Bootin, mirb gemelbeit Die Zumiderhandtenner gegen bie Mericheifem über Rieffchomistichelt ung nahmen nament lich in Geftat: won fogenannten Cimmargidia die um gen einer Umfang au, der die Aleifchveriorgung ber geinnen Bevölferns aufo Schwerfte actiober. Der Beichemirtidalppenmiller erlich des both eine Bererbaung vom BS Difes er 1919, meine beitmar, bat in allen Föllan verbeterer Schlochtmann, auf Gefanguis und Gelbit e a fe nedemeinander, meht mehr mis binder nur nicht-melle met im eine ober andere Scoffen zu erfennen ist. Gileich-teilen ist im der Bererdnung über die Atrikansformung unm 27 Mers 10th für eile anderen ber haren Tarbelliche des Ströff-rech in Anschnung an die Amsgen Instantion und dem Gewirt ber Bendien mehr den eine Amsgen Instantion und dem Gewirt ber Ernatrangemen dott auf Gefesen is die zu einem Jahr und Gefteinalen bie zu Wieden Maer eine biefer Strafen erhöhr und bem

Geride des Einglebereichtennis geweben.

Sein als min Siefele in Brenfiet. Die vom Antlies-minister Gerich im Genehmenschlauf aus Die Dieder abgegebene Ertibrung bei leinenten Werftente Der Borfell bes Minigi pub burth bes obernen Biblints ber evenantimen Pandesfleche U Breuben end beis Gofenfureun, ber Reichmerfolleing, ber euch über bie Sudling ber Manber en ben Reichmange's ichnifen nübere Grandlike, anderet, manter man Remerking befor Rechlicoffe and für Erreiten mettendig. Der fein nur ert dem Weichtsche Rechnung und der Beschung ert Ermelling ber Rechtung in bei der Beschung ert Ermelling ber Rechtung in bei der Beschung ert Ermelling ber Rechtung beschieben ert geldenen untdem Beschung ihrer Anderen erteiler A. Dem erit Inabie Beschung ihrer Anderener inner Stein A. Dem erit Inabie Demokratie und beschung ihrer Anderen Beschung unter Recht in der Rechtung unter Rechtung in der Rechtung unter Recht in der Rechtung unter Recht nehmen fremen. Die biebig iben bie beet und ber Ginetsredie mury beit mmien Cone: min ffer evontefidden Gundens bie Befumille bie tonterbereimen Liedententments in erfter Inlang eine und verhalten bemir ber Riede bie ungelidete Uebertenung thes Redislibers to be provided for the flex four aber mit tochichen neb immeglellem Gebert nur gleichge ig berbeigefebri werbin, benn ber Staur tang felbitverftonblich ber Rieche bie no-

tigen Berinten auf feine Roften nur barm gur Berfügung fiellen, wenn er fie mie bisher auch ernennt.

Bienbeden, Der Sohrerverein Bienbaben.Banb bielt ein Camptog eine rocht gutbeluchte Berfommlung ab. Die pliegtieber bes bieberigen Zweigvereins "Abeinblitt", bie Lebrer van Debbeim und Schierfteln, find bem Berein Missbaben-Band beigetreten, moburch bie Mitgilebergabt beinabe auf 70 fteigt. Rebtor Wieder und bie beiben Urbeer Comibt und formann berichteten fiber ben Bertauf ber Eindurger Delegterfeiverfanunlung. Intbefanbere butte bart bie Bunglebrerbemegung großen Interefer arrogs. Die jungen gehrer find nammen großbenbeits in miglimer finge. Biele Monate noch bem Abgarg vom Cemtear find bie meiften fiellenles. Gie begieben weber Urbeitalojemunterfagung, und: fauft freendwelche Bergülung. Die jungen Rebrer, bis Mente fieben, baben mit Teverungszulagen höchnens pro Tap 6 bis I Mart Eintemmen, mährand ungelernte Arbeiter pes Tag 20 Bet. verbiemen. Gin Tell ftellenlofer funger Lehrer neht baber, die Beit bin jur Anfliellung abwartend, in Fakriffen arbeiten. Bei ber porgenommenen Borften bemacht jum Rreisiehrerverein murben fal-gende freren gemahlt Rettor Binter-Connenberg, Behrer Debus-Muringen, Lebrer Speimann Erbenheim, Reftor Weber-Dopheim und Behrer Dauper-Schierftein.

we Bei Gelegenholt einer hausfuchung wurde im Befilt eines Prionten ein Quantime Salmarfan gefunden, das wehrscheinlich in Social gestehlen werden füt. 3met Salmarfan Schieber wurden deraufbin in Unterliechtingsbalt genominen. — In einem hieligen Mengergeschäft wurde am Samaing abend ein Mann, gis er dort Gintaufe nouchen wollte, poin Schlage gerübrit er war einbald int.

fe Biesboben. Um Seibeneing murbe fürglich ein Aubrmert angebillen. Der Benure entbedie unter bem Aubrmannelle ein 136 Pland ichweres erbeiches Kolb, bas in anglaubeicher Weise bort eingezundest und gelmbirtt war. Das Gejährt, das von Beben fum und dem Habrensung Grin Alein von der Straffenwillte ist Dohbeim gehörte, julie ben Beg noch Dohbeim nehmen und des Dier eingefemmiggelt, und wohrten num jetwarzigeichlachtet werben. Das Schrifengericht perurrellte beute Riein, ber, wie er un gafe, für ben großen Unnetannten bas fleib von Weben für 20 Mt mitgenemmen habe, um es bier abgujenen, wegen ber emporenben Tierquitieret, für bie einemilich eine Weillingninftrale um Pache gemelen, mie en in ber Urreilsbegranbung bieb, zu 100 M. Gelbftrafe. Borgen ben unbelogten Buftene und ber Munfibr bes Tieres erfannie ben Gericht mir wegen Beibilfe auf eine Gefananisftrofe von 30 Mil, da ber Auftreg bes großen Unvefannten nicht miberfegt merben fonnte.

- Gehelmer Regierungs und Fierftrat Courab fa Wiesbaden. beit beinahe 20 Johren Winglieb bes Reglerungsprafiblims in

Wieshoben, ift gelterben.

me Der Borginns ber Sandwertstammer bat beidiollen, Diesmal his Perhippellerelaumtung ber Rommer ausfallen zu latien gumal beine Gemubr beftebi, bof bie Mitglieber uns bem unbelet. ten Gebin ber Tagung beimobmen tonnen. - Mus ber Safriftel ber enangelifden Bergtieche murben zwei rotgeblumte Teppiche ge-

Frunenitein. Bei ber Gemeinbevertreterwahl erhielten bas Bentrum 5 Gige, bie Soglafbemotraren 7 Gige.

3lbrebrim. Die gwongeweife Erfuffung ber Rurtoffeln ift jest feitens der Behörde für die hiefige Gemeinde und das benach-barte Wellboch ungegebnet worden. Die Behörde begrindet ihr Borgeben bamit, bag bie Landwirte in Mejen beiben Gemeinden mit febr fortem Rarioffelbou ihrer Berpflichtung jur Abgabe pon Speifefarreffeln gar nicht oder mar in gang ungereichenber Beife nachgefommen find. Es murbe armibuch befannt gemacht, baf in allen Gillen, mn die Rartoffeln nicht freimillig abgeliefert werben, biefe beidilagnahmt und obne jebe Begablung abgenommen werden.

Reuhof. Muf ben Untrug ber Ortsbouern- und Blingerichaften Reubel, Mul ben Murun der Orthod auf Bereiftellung von De-minentand aus dem Gelände der Dominie Reubel für Siedlungs-zwie erwiderte der Landmittlicheltsmitziller, die Dominienserwol-tung habe fich bereit erflärt, 131 Morgen aus der Dominie Meubel dem fleines Leuten abzugeben. Die ganze Dominie deftateller, lei dermegen nicht möglich, mest nach Sochoerfühnbigenerunden der Weillerij der Meinbergedomäne Sienberg von Mahr anderebleisrung ber Domiline Reichof in meitgebenöftem Dabe abbangig fei Bor aften Dingen fei es niche nibglich, ben Domanenpuchter von ber Dungerlieferungspillicht für ben Steinberg ju entbinden. Ob über bie fal Morgen noch weitere Flächen abgegeben werben funnten, merbe ernftlich ersnogen.

Se Cangenidiosafbod. Dos biefige frangoliiche Millior-Bolizeigericht berurteite ben Start Mobiamen aus Ihffein ju 25 Angen Geforgente und 300 Magt Welbitrofe megen genben Benehmens einem frangofichen General gegenüber und well er einen robm

Mugmeis nicht bit fich fiebete. Bem Abein- und Malngeblet. Der Apfelmein erobert fich bie innblichen Rindmeibiefte. Dieje Taffache fann jeber feitftellen. ber in ben lesten Boden Gelegenheit batte, biefe Tefte, auf bem Bunde mitguninchen. Wohrend fellber bei ber Inngmufit bis ins lente fleteire Gebirgsborf binein der Troubenwein in prüchligen Etifetten mir vinifagenben Muffchriffen auf ben Tilden prangte, find biele Gialdenweine fent ganglich verfcwunden, hochftens Rriegigeminnler ober Schieber leiftet fich nach propenhaft ba unb bort in eine Glofche Abeinmein jum Preife von 15-20 IR. Dolor beherrichte jegt ber Sobenofibeimer bie "Merb" vollständig. Und er beraucht fich nicht gu ichmen, werinftens nucht binfichtlich ber Werts ichnigung, die finn ber profittliche Wirt angebeiden liftt. Bir er febten en filrglich, baf nut einem Kindweibfefte in einem Dorfe bie Flaiche Apfelmein 5 M., in einem unberen Orie fonar 6 M. toftete. Das bedeutet eften Sendpreis von IBO UR. Früher, als noch ber Schoppen Apielmein feine 12 Dig., im Biter alfo 24 Big. toftete. ftellte fich ben Still auf 288 IR. Dier liegt alle eine Werteverung um bas Infoche ober um joge und ichreibe 2400 Prozent vor. 3mar ift Reiterobil genen früher im bas fecha bie fiebenfache, aber nuft um das Abioche geftiegen. Men fiebt, man tang ebenja gut von einem Apfeime umucher, wie von einem Beinwucher reben.

Badft. Zwede Lidterfrornie bat ber milititeifche Wermalter angerebent, bas flaffere, Befinurants, Schantmirtichaften um

169 Uhr jo libliefen finb. Bob Somburg v. d. H. Unter Boring bes Rommerberra pan Beimburg bielt bier am Camstag ber Reffanifche Doll. und Gartenbauwerein leine Paupquerfammlung ab. Bur tinftigen Belätigung im Obition and Gerteninipettor Junge folgende Borichlage befanner Umgeftaltung ber Cemeinbebaumfchulen, Musbau bes Baummarterweient, beffere Butommemarbeit mit ben Bonnifdutbeligern. Recgeffuling ber Ausftellungemefens nach ber wirfchafilicen Beile, Bermehrung ber Objemurtie. Ueber bie Ginrichtung von Schüler-Gemideglirten berichtete Rammerberg von Beimburg. Glebeiment Berg-Gi, Goursbeufen ichilberte bie muftergeltige, nach bellanbifibem Borbilb eingerichteir Rreingemiljegurmerel. ftatten. Mus Mirlaf ber Jogung batte ber fomburger Obit- und Gartenbauverein eine ginbeichidte Dottausftellung verbunden.

Frantfort. Rurg por ber Abfahrt bes Berilner DeJuges murbe Smuntag frib 7 fibr ber Frau eines Berliner fraupmannes von einer bisher unbefannten Mitcelfenben bie Bonbigiche mit Schmudfathen, Uhren u. bgl. im Werte von rund 200 000 Mart geftoblen, - Die Stführige Schnelberin Frem Banger, Schminbftr. 16, ließ Freitag abend bei Gintritt ber Gestperre ben Sobn offen, Min

underen Morgen fand mun fie erftift im Beit auf.

Frantivet. Die frühre gemelbele Beichlegnahme aller totiomierten Waren in ben Gefchaften erfolgt nicht, bogegen will man mir gruffever Scharfe ele binber pegen bis Schiebertum vorgeben. Soute werben bereits bie erfirn Ergebniffe biefes Borgebens wer Beffentlicht Ein Effenbohnmagen mit Megbein, ber burch gwei biefice Benmte gegen bobe Bejahlung verfchoben merben follte, murbe Beinlignabmt muchen feiner große Mengen Bergenmeht, die unter einer Loburg toal verftedt waren, Gleich-moren, ein Eifenbulmwogen mit Benget und abnliche Dinge. -Gieb. Buftigrut Dr. Berthold Geiger, Der Lorfinende ber Anmaltsfammer und Chremorfmenbe bes Univoltsvereins und bes Motars pereins, ber biefe Babre binburch Mitglieb ber Goreichrittlichen Aplisportel, ber Studigerprinetenverfammlung, bem Rommmal-

und Ermitigleitambing führend angehörte, ift gestorben. Ibn ben biefigen Bliegermeisterposten bemühen

fich nicht weniger als 205 Bewerber.

Maing. Die Angrififderei, früher fatt ausfahlich als Sport betrieben, mirb in unierer fleifchinfen Beit mehr und mehr zu einer lebenswichtigen Erwerbaquelle, ber ungezählte Familienedter ob liegen, um ihre ningeren Rudjenbeitunde eimas aufzufrifchen. Roch eie war der Aheinstrum ragioglich sundenweit von einer solch starfen Rette von Angleen befeht, wie in der letten Zeit. Romentlich an Sonntagen gieben Arbeiter, Rielingewerbetrebenbe, bienfifreie Bei mite ind Petontperfonen jeden Standes in Schores mit Angeln an ben Steem, um ihr Gliid in bem jeht doppelt lohnenden Angelipart ju verjuchen. Ger muncher giebt bes abends mit reicher Beute belaben nach Haufe. In ben leiten Togen tonnten gludliche lingler frechte bis ju b Brund amter ihrer Tagesbeute feftftellen.

Meing. Die Tonymot nimmt gur Beit in ber Mainget Gegend einen Umlung an, ber ernftlich gu benten gibt. Um jenjen Sommig waren tur bie Stabt, bie Borore und eine ein Dupend Rachivarorte im Umtreife von etwa 2 Seunden nicht weniger als 32 große Zanzmufit-Berenftaltungen angefogt; und alle biefe Tany füle maren jum Erbricken voll befetzt. Mas hier in wenigen Stunden bei ben enermen Bertien ib-19 Mt. für ben Gintratt allein) ausgegeben mirb, überfteigt alle unfere bioberigen Begriffe. Seibit in ben fleinften Lanbgemeinden jogt ein Tangfurfus anderen und eine Griefichten frigt auf Die anbere, nicht felten mit unerhartem Mufmand en Aleiburg feitens ber Modchen und an Teinfgelanen für 2 Tage bintereinanber berechner. "Das Geid pielt feine Relle", ban ift bas Schlogmort, ban bebei allgemein gut boren ift. Die eingentrierten fremben Calbaten geben oft unverbebien ibrer größen Bermunderung über biefen tollen Bergnit-gungstaumel bes bestehen Bottes in Stadt und Land Musbrud-... Die Gielchentungen im flübtimen Gieftrigsätzwerf mach-

ten fich am Mennen leiner in mehrlocher eineline recht broftlich ber mertbor. Der Stunbenholmmerfebr geftaltete fich auf ben menlate noch aufrechierhaltenen Laten zu einem Daftenbetrieb. 2Be Bingen ber burcharben Unie Roltheim-Genfenheim namentich maren auf ihrer Teitnerde burch bie Ctabt binburch jum Er brigfert voll befest, beit Biele mußten mehrere Wogen vergeblich abmarten, bis fur bin berbpfangen erlampfen fennten. Die meilien Erragenlaigenen waren auch in ben erften Ubenbfrunben then buntel, und aquestine Amiternia lotate balb ench in allen alfenetieren Lotelen. Die Fertheibungefenulen wurden, bis unt mehieres geleboffen. Diese empfindlichen Globerenburgen alleisen feboch foiere beintigt merben, lobald bon ermartete Roftenich einielfft. Leiber ift ber Abriemafferftanb berart, boft bie Canmur mir fart verminderier Labung fabren fannen.

Die Blacenborfe mar geftern meberum que befatt Das Gefdiff in ber Terilmorenbronche mar recht febbuit, eberiff bos Ungeber in Antomialmaren. Der tehr habe Ruruftund beeifftrachtigte ledoch erwar das Gelcoft. In Londesprobuften war nich finjer, delben Robren, Didwert und imijigen fintiermitiele grobe Andelroge und bes Geichnit roge. Für finjer murben 88 bis 85 M. per Zeutner und für Mühren 9 bis 10 Mart jer Zemitet

Cabireide theinheffifche Boltefibuten tomuten und Calint ber Brebiterien ben Unterricht nicht mieber beginnen, weil en nit findlen und Soll, lebit. Die eierofterten mußten infolgebeffen mit

anbestimute Beit verlängert werben

- Mus Abeinheisen. Die Tranbendiebfindle behmen trug aller Berbeugungsmahman innner mehr gu. Es hanbeit fich bierbel bunchtorg um gewerbemaßig betriebene Runballge verwegener ibefellen, Die nicht aus Rut, fombern lediglich aus ichnober Babpiet ihrem Spiftbulenbandmert nochgeben. Der Umfang ber Dieblinble lafit borauf folieben, bag organifierte Diebenbanden in grober 3abl mit Boffern und Wogen fich eit in die fangt jo forgfältig bewachten Weinberge wagen und gegebenenfolls auch vor Cemalt nicht guriff. ichrecken. Gange Weinberge werden oft in elver einzigen Racht 🗗 bert. Go wurden jest wieber in Ludwigshobe einem Binger Bentner Tranben im Bert von über 6000 M. gestehlen, in Rieb ftein für wehr als 4000 IR., beogleichen in Oppenheim, Dienheim al anberen Orien.

Mus Abrisheffen. Bisber fommt bie Burudhaltung in bei Rarteffelablieferung? Beber biefe Frage nob ein Landenfr all einem Dorfe im Areife Morms folgende Introffense Auftlerund Die nahfalte Witterung batte heuer eine etwas verlottete Welfe 26. Rartoffeln gur Folge. Daber tam Die Ablieferung ber vemaltigen Rachfrage nicht rechtzeitig nach. Go tom es, das bie Gibber in Schoren jum Rattoffelhamftern hinguisjogen; viele toten es auch um durch Zwificenbundel babel ein Geichaft gu muchen, benn fi batten, wie dieje Kartoffelichieber unummunben gugaben, in mil chen Rreifen ber fiabtifchen Bevollferung Minchmer, bie jeben no in boben Preis bis 80 Pig, und mehr pro Pfund jahlten. Dies Schieber baten nun ben Landwirten Preife bis zu 40 Pig, und berten heute nach 20 Mart pro Bentner. Go lei, wie unfer Ge-malbrungum ergibit, in leister Woche ein folder underufener Nubtaufer zu ihm notommen und habe ihn erfucht, ihm 50 Zentner Autoffeln gu 20 Mort pro Beniner ob Ader ju beforgen, aber obts Rotte. Der Mann mar ehrlich genug, bem Schieber bie Tiles b' meifen. Aber, fo führte ber Laubmirt weiter aus, nicht jeber wiber fiebt fold einem verladerben Angebot. Wete gewihnen fich & mehr of tolieln mehr billiger ab. Biete tonnen auch gar teine, mehr ob geben, ba gewoltige Mengen felt Wochen tagtoglich an Damitere obgegeben murben. Go murben beifpielameife un einer fielne Station ber Debenbahn Gunberglium-Dithoien tiglich 400.-200 Kneidfielbamfterer gezahlt. Geobe Rorioffelmengen find alle tale fächlich ichon obne Rurten in beiten Sonnben,

Mes Riefinteffen. In gehlerichen Semeinden Abeinbefiet. hat man big for his por ber Tuce ferenden Rammanatmabe net gemeinfente Witen gertinigt, Balerotte find o efen Ramprend nori-Cora provider feine Genemoriuming inneshilt ber gelift ten Arift erwacht worden. Do all diejen Adlesa gellen bie beite. Otenever Stanbilaries als extended and ever welfers Bahl util ble bi. 30 ber iftemeinde Stoberfen ift mein andererfeite in leb gegen ben neven Wahinebor, bob überbriot fein Borichtog & mecht mit, mib is mierrofeibt baber jebe Bobi.

Strewberg, Wo mich latt Gred nemarket Der im Reisen Bli reichtet Mauer gogerbene Megger Rauf fiereman fen, mutbe ber Biciblitale vermiteilt. Gein Gobn Rail erbielt, wegen Bebill

Bermischtes.

Robfeng. Die migliche Lage im Schleppverfebe auf bem 2000 ift in der leiten Berichtswache noch verfcharft marben. Mit Piet nahme den einem Toge, wo stemtlich tiere Balt auf bem Miet berrichte, log ein je bichter Webel auf dem Finische berrichte, log ein je bichter Webel auf dem Finische, bas es soft Matel wurde, bis ein Berrichteppung die Schriptrafe burchfahren tonale. Deit find die Fidige überzäute nicht getommen, benn turch aber bei bir berrichte ein schriptrafe burchfahren benn turch aber bei berrichte ein bein berrichten. Die Berrichten die Bertre gehen mit den. Da futine non einer beidieunigten Koklanderischerung gesten. Do tonnte von einer beichteunigen Roblenbefürderung, teine Rebe jein, mie beun euch bie Bergickleppicht inhet in ber int eichtamodie lehr viel zu münichen fürig lieb; die Lalbeitschri ab nach eingermaßen an. Bergleicht man die Umjahl der Bergielt der Zolfahne mit der Bermache, jo eratht fich, boh eine 200 Schieft meniger en unferer Stadt porbe tanten. Im Bertebe ber Gibb gertaubenbampfer ift ebenfalls eine Michigana eingerreien. ungefahr 20 v. b. ju bemerten ift; bie Talbampler merts Biehrtabl. Die Flohicheliaber ging in ber Berechtsmode in helbwegs aus im Andange von Schrundenschlesphampiem kanten beier Albhe in der vorgeschriebenen Apolie an der Rosimwerkt perdet. Die Kataldamme gingen sollt aussichlessisch nach kielland. Mass mit dem Masserdamb werden fall, ist vorderkand gar nicht ausgebenen; er geht pandig werden, und min seine auch noch der Rosil ein, der noch mehr des Riefer mentriber was der Schiller mentriber was der Schiller Rebel ein, ber noch unde bas Baffer "wegfrifte", wie ber Schiff

Robfent, Der Obergridibent bet einen Bafruf gu bis the leben Londmiete erinfien, in dem er auf die Arbrurgefarten femmenben Wilmer hinweift und beworbebt, daß, bas ebeitige Polf mur mit Andprenmung aller Krufte und relitater hinnabe Berifinbaren ner Sungernnet und allem nachfolgenben Gienb manet bieiben fomne. Berbreiterlitte Girmanie feien miebet Wort, and ber Mut bed Molfes die Grundlage für neuen Umbert und Bürgertrieg mirte auf, gu beif tonne, bie feien m wing and ones libe

Wir haben fi tichte framburg g ber Berhandtung Gemtileninfigtelt 1 beit Otenzinne gu dan sagaundan Minbetopfbaue, I an Sillar perarbei behandelt und in führte zu Mastritte and bas Stathaus Bollemut fleigern Spande, Ragen, A Geinben waren 1: annealthant bitte sogen, um teinen in bom Stillichen Reliefn eine grunt hunbefort, Die Er pintente Maffe ir tierarge Tr. Ging ea noweign lei, er filte, Webbern, Domehr testimalen im den fei. Der Ang baf jablreiche Bit bok mai eine Die madbarn agen au Betriebe tam, nit mung von Urbein intionelle Busidar felben. Seint a Caben in bie spor Material and Wes Ragous prearbets Westerial, box in arbeitet morben i Webelberinnen nus orbeitet morben. mitgereit, gu bert feine Ge adittillh surrelit.

Stoblens. Dieneran bie eifte ven Wahnahmen bur murben Berio benemittein und 9 Chermittige Berte masigen Gewinn AmHaben Croycogou medit euch univr Missengung ber g makin erhöhen. 20 ungemeineinen Brei bung bes linuscier gretter Schärfung Schliefung Million ber- und Bunbert ten englijden Ers onf bie Ansfubr : bericen Boridritte mettere Magregel portudegen und b. umb Gleiffmemis, T amte, Beriffentlich refeverelnigungen triebe als unguoc Chefee and ande Polts und Elienb Borgefeiten zu m fengen Ut, unter ! ber Bestimmunger bergerichten, beitel Belfinern, Die bie. fammern bezeichn lagen mit Beeifer

Des Gegemüber u ble bie Ecolfung fndrt, legen bie @ wite inigentes aus befamillio bes b Setudently 73, at-Belly bee Reenfil befaundlich noch b Relibotanylexpatal burcherfet, mirb al und bie Wabnim pa den Meclidaen bacoul hingeniele neuen Willnben imposiert. Dan W bus trother pear I In the outer and pleidfally vom S de deemlaifter ium finh für ben boob tionen belouien l bem Sauefibeifen tillett bei ber 218

Shameen. Marable et erich in Branchmen Streaming Mailer-William T musia 20 biterb su pegen Bahlung at norhandenen 200 Entertuloja nov

100 000 9Kmf 23 Selgierin gob ett Roller mit Ishall Porgett, momit Dilliabert. 71 abgegebinen Dermann. De. 9

Adla. Turd

bool nemillab. Belgylg, En but musbodisell" if millibrung unb i pedenben foundly Withoutly sugran

belonbers ble bo Grang. Wien. Der gließlich als Sport und mehr zu einer Familienodier ob ufwirtigen. Rod on einer folch itare it. Ramentlich an de, bienfifrete Beren mit Angeln an nemben Angelfpart t reicher Beute ben glückliche längler

in ber Mningef n gibt. Am tenten etwa ein Dugend nicht weniger ole nd alle dieje Tanghier in wenigen für ben Eintritt daberigen Begriffe. n Tangturius ben re, nicht seiten mit Rabben und an hine. "Das Geid dabei eilgemein zu n geben oft unner-n tollen Bergnü-id Land Musbend withinfamert made it recht bruftisch ben auf ben memigen Unifenbetrieb, Mile enbeim namentlich indurch jum Ere Wogen vergebilch pfen tonnten. Die riten Ubendstunden ofb cuch in allen purber, his out rt, bag bie &.... nem.
serum qui belude
serum qui belude
sedu lebbait, ebenia
se Sursitanto becinperbuiten mar neco
gen quitermitteis
fonier murben 83

Bart jer Bennet einnen, weil es at en infolgebellen auf s mehmen trop aller

handels fich blerbel ige verwegence Ge-Idnaber habgier fang ber Diebfiable den in großer Johl forgfültig bewochten Gewalt with gurling r einzigen Racht ge einem Binger 20 gestobien, in Rierr nheim, Dienheim 2

ueudhaltung in bit eln Landeniet auf peripotete Reife bet ung der gewaltiges daß bie Grabter if viele laten es auch a machen, benn fit s gugaben, in monmer, die jeden noch und gahlten, Diele bis du 40 Big, und let wie unfer Ge re imberufener Auf-den 50 Zentner Kers beforgen, aber ohne hieber ble Tuze sk is, nicht jeder midet gewöhnen lich Gar ne teine mehr all en einer Heinek en täglich 400-500 rupen find offer fall

rinden Abeinhellent Seminismatwobies bester Rompremis merholb ber gefel peltere Want unter fein Borichtag ge

Der im Kriege piff diens ju 10 000 M.

febr ouf bent stress morben. Erie Hus-, but es just muies burchinbren tontill benn fort benn finen, bal be linter geben mule lenbeförderung is Talladifichet and ng Anjonitota and syndh der Berg ande son eine 200 Sele Berfedr der Wose ung eingetraten is aldempfer woren is Berichtsmoche now erphompfern famen r Rheinmorft vorbel. Sjolland. Was 10 gor nicht auswe auch nach der biede ut", wie der Schell-

Mehrungsjernen im dehrungsjernen im del den rheimide filoter, hinnabe offer folgenden Ciend bei lie jeien mieder aus lür neuen Umpart und Bürgertrieg ju fcoffen. Der Oberprofibent forbert bie Band- | ift nim ausgebrochen. Bei biefen Kriegotlichen fallen feit 1917 um g mirte aut, ju beijen, bamit ihnen feiner ben Bermurf machen fonne, fie feien mit fchulb an bem Gienb, bos fonft über bie Broplug umb auch fiber beis entlegenfte Dorf tame.

Ein Cebensmittelfällicher.

Bir haben geftern bas Urfeil ber Straffannner bes Banbac-richts Sonburg gegen ben Gulgefubrifanten Beil mitgeteilt. Aus ber Berhandtung jei beute noch bas Folgenbe nachgetragen, bas bie Gemiffentofigfeit bartegt, mit ber beute auf Roften ber Beltogefundbeit Geminne ju erzielen verfindt werben. Seit mar beichutbigt, Rabrungs- und Gemifmittel verfäl it, verborbene Rulbe- und Mindotopibane, Pferbeichmagen und Pferbeichmänze und bergi. ju Gulge verarbeitet, fie, um fie genugichig ju machen, mit Ralf behandelt und in den Sandel gebrocht zu baben. Die Entdedung führte zu Auftritten in hamburg und in ihren Folgen gum Sturm au) bon Ruthaus und gur militarifden Bezeigung ber Ciabt. Die Baitemut tieigerte fich, als bas Gerucht umging, bas auch tote hunde, Rogen, Ratien und Müule in die Sulge verarbeitet leien. Getaden woren 160 Jeunen und 15 Sachverständige. Die Staatsanwalischaft batte auf Morunterluchung Arbeitervertreier berangenogen, um feinem Berdocht auf irgendeine Besinfluffung auflommen ju laffen. Lenge Serobi, Mitalleb ben großen Urbeiterrates, bat in bem Sellichen Berriebe Beefdimmelte Anochen, Sebmange, Bierbeichnungen um gejeben, ebenfo ein hundefell nieb in ben Reffein eine gruntiche funtende Brube mit Gleichftuden und einem Sundeforf. Die Jeugen Behrens und Balter haben eine glit derige. ftintente Maije in ben Reffeln vorgefunden. Profesier und Obertierergt Dr. Gloge erflert, boft ein eingefundtes Fell ein hunde fell gemejen jut, er gabe in dem febr unfauberen Betriebe auch Reb fuße, Aebern, haure nur, berumtiegen feben. Co habe fich nicht under felifellen fallen, wos eigentlich in die Sillye verarbeitet mor-ben fet. Der Engefichte Hell gibt im Leufe ber Merhandlung zu, bag gablreiche Hunde, Rotten und Monfe in feinen Befried "hinelingeichtenpt" morten leien, bab es auch nicht ausgeschloffen lei, boh mat eine Maun wit in die Reffet geraten fel. Einige frausboh mit eine Mann beit in die setzet geraten fet. Einige stationachbarn jagen and, daß lie es vor Gestant, der aus dem Beilichen
Betriebe tom, nicht haben aushalten tennen. Auch die Bernehmung von Arbeitenen zur dem Leilichen Betriebe brankte fenjationelle Anglagen über deitst die Schmeine Leien im demfelben. Zeugin Anni Ben sagt, daß übetriechende Berderdopfe mit Waden in der Hauscharfeit untersächt wurde, ist en zu Sälze und
Magnut verorbeiter werden. Zeugin deutzet befundet, daß alles Rageut verarbeitet worben. Zeugin Wurget befundet, bag allee Meterial, das in Fauinis übergegangen mar, ohne Murnahme perarbeitet worden fel, übnlich fogen eine gange Reibe von anderen Mirbelterinnen nuo; ce feien afeibofte unb fibelrieiheibe Stoffe vererbeitet worden. Deil murde wegen Aubrungsmittelbergebens, wie mitgeleilt, zu drei Monnien Gefüngnis und 1000 Mart Gelbstrafe, feine Begrafteführerin Runig ju feche Bodjen Gefangnis ver-

Gegen die Bolfsonsbeutung. Robien 3. Beim Reichstommittar von Staret war am Dieneing die erfte Sinnen des beionderen Anrichteites zur Beratung von Mannahuren negen ban Schiebers und Bonderrum. Alle Schie-ben wurden Berfenten begeichnet, die mit Waren, namentlich Be-benemitieln und Belieibungsgegenständen, bandeln und babei eine übermäßige Betteuerung ber Biere berbeiführen und einen übermagigen Geminn erzielen, indem fie bund unnotige Einichiebung amifchen Erzengung, ben normalen handel und bie Berbraucher, meift auch unter Beriegung ber gefehlichen Boridriften, unter mest und inner Beriefung der gegenwähen Strigirien, unter Musnugung der gegenwürtigen Worentnappheit die Preise übermäßig erhöhen. Mis Bucherer gelten auch Cezenger, die über einen ungemellenen Preis hinausgeben. Mis Mohrepeln zur Befämptung des Unweiens wurden in vierftündeger Belprechung ieftgestrille Schnelung der Gewissen durch die Berufspereinigungen, Schließung unzuverfassiger Geschäfte. Veröffentlichung von Schleber und Allagenstein und geschlichten, den befahren ten englifden Eriah überall und allgemein auszugeben, befonders auf bie Ausfuhr von Gerreibe und Fleifch, Cammlung ber bis hericen Borichtliten gegen das Schieders und Wuchertum. Als weitere Rahregein werden festgestellt: Zwang, die Rechnungen vorzulegen und die Alaren anzumelben, hohe Strafen, Zuchthaus und Gesongnis, rückscheies Einschreiten gegen bestechtiche Beamte, Beröffentlichung ihrer Ramen, Inanspruchunden der Berufsvereinigungen um Unterfüligung. Schliefpung der Zeitungsvereinigungen um Unterfüligung. triebe als ungunerlaffig, bie m'eberbolt gegen bie Boricheift über Chrite- und andere Anzeigen verftoften baben, Berpflichtung ber Boft. und Gijenhohnbeamten, verbachige Bahrnehmungen Burgefeigten zu melben, die ju überlegen haben, was demit augusfangen ift, unter Umftanben unter Acoberung bes Poftgefeges und ber Befeimmungen aber bas Bolbeebrimms, Cinrichtung pon Con-Burgorichten, beitebend aus einem Richter ole Borfftenben, Judi Beifinern, bie bie Breisprufungoftellen, und amel, bie bie Sanbelafammern begeichnen, Ansgeichnung ber Waren in ben Warenaus-

lagen mit Preifen. Das fünftige beim bes Reldeprofibenten. Gegenüber olefacten Diebungen von gewaltigen Unfoften, bie bie Echaffung eines Seintes für ben Reichuprombenten nerne facht, legen die amtlichen Stellen Wert auf eine Weltftellung, be wir folgendes eninchmen: Gur den Reichenröftdenen Cherk mitd befanntlich das diebersge Ministerium des Avaiglichen Haufes. Wild-beimfrade II. als Umrestt eingerichtet, es ist vom Reiche aus dem Besig des Aronfideisonunistes erworden worden. Das Schloft, das befanntlich nach ber Strafer eine abntiche Anlage gofweift, wie bas Anichofungierpalain, und bas ein Bort noch ber Budapefter Strafe Durchaebt, wird gieldigeitig auch bas Bureau ben Reichaprelibenter und hie Blabming Des Bereguleitere aufnehmen. Im Wegenleit au den Gerfichten über Berauberungen im Innern bes Saufer wird borauf bingembefen, boft es fich nur um die Errichtung von diei neben Rohnben handelt. Auflethem werben zwei Jimorer neu tapeziert. Das Rochharbous nach den Lindeft zu Bilbelmftrafte IZ, das felber vom Pringenpaar Auguft Bilbeim bemobnt murbe and mehr unter anderem bem Reichaluftanet Uniertunft gemobrte, ift gleich folls vem Renntideifammift als Erweiterungebau für le deminificeium bes Imern erworben worben, Beibe Webaube find für ben noch feltudiellenben Turwert, ber fich auf eine 40 Miltionen beimpen burfie, ibernemmen morben. Diefes Geib, bas bem Krorifbeitemmis gunuführen ift, ift nicht verloren, jonbern foielt bei ber Mbrechnung gmiiden Stoat und Rrone nach eine

Buntes Allerlei.

Simmern. Der irbige Arbeiter Abom Sten bat fich mit einem

Aurahliner erftwolfen. Der erft de Indre alle Mann bei ben freibzug in Woschemen witnern und tieb der Modarinfeser neholt. Sieglung Der Gefamenweichten für die Errichtung eines Mutjer-Withelm Dentwale besteht, non der Errichtung des Denfmale Abftend zu vehmen. Der Bertrog mit bem Klinfter wurde, negen Lablung einer Entlichtbigung von 5000 M. veloft. Die nach vorhandenen 20 600 M. fellen vornehmlich zur Befompfung ber Tubertoloje und ber Souglingsfreeblichfeit im Siegfreije vermanbt

Rolle. Durch Einbruch Hohl ein Monteur einer bieligen Firma 190 000 Mart Bargeld. Er tonnin feitgenommen werden. — Eine Belgierin gab auf dem frangebotenhofe einem juvaen Burichen zwei Roller mit Induit im Werte von 22 000 Warf, barunter 15 000 Mart florgeib, mumit ber Junge bolb ben Weite finbte. Er und gwei Bebler tamen in Smit.

Dolleiberf. Die Stobtverorbneten haben einmötig mit allen 71 abaepeliegen Stimmen ben 3meien Borgermeifter ber Gobt Durimund Dr. Rottgen, jum Dberburgermeifter ber Stadt Duffel-

Celuila. Engen b'Miberto neuelles Biffnenmert Die Revofur'onehocharli" gelangte in ber Beipalger fidbiifden Oper jur Uraufflbrung und murbe mit febr großem Beifall aufgenammen. Der podenden handtung liegt das gleichnamige Droma von Sophus Michaells zugrunde. Die Rufif ill außerst wirtungenall und bringt belanbers bie beamatifc milben Stellen und Szenen gur vollen

Wien. Der feit langem brobenbe Biener Rriegstuchenitanbal

erhörte Digfiande geberrite haben, mmemild Schweigerel Des Rüchenperionale auf Roften ber Rriegefüchenmilnehmer und ber Allgemeinheit; auch foll ein Deligit von 225 Millionen feftgeftellt marben fein. Dem Bertreter ber ameritanisben Sulfauftinn ift jest bie Oberaufficht über bie 60 Ariegetuchen übertragen wurden. Er plant, fie is quegupeftulten, bag eine Million Menichen baran

Neueste Nachrichten.

Scheuch und Lubendorff.

my Beetin, 28, Otober. In einer Johnett am bie Deutsche Augem. Jig." ertiert der frühere Kelegeminister Scheuch, dass er den Darlig im Deutschen Offiziersbund niederstege, im bie en nicht mit in die allugte bineinschieden, die er mit Veneral Erdenberi wegen einer Eriede in seinem Bich "Kirine Arlegserinnerungen" jühren unch beweinders ichreibt berin mit bezig auf die Besprechung, die am 20. Otseber ints beim Reichestangter v. Paper katisand; "wuch der Armendierte von pepeen, der fich im Reichestg und innerhalb der Armendier unt von der den Kaiser und der Heine der Kaiser und der gefolgt botte, nadernfalls dern er sein Antonieren mitsten der gefolgt der der Armendier und ber den Antonieren der State niederlegen muffen." Gemeraltrumunt Erweich beitrachter biefen. Soll als eine fehrere Geleibigung und erfart, beit er graumgen fel, fich feite mit feiner biechtlerftigung und die Coffenillafter zu werben, ba feine biaberigen Schrifte bei Ergenbarit, um Gegruntung bafür gu erhalten, nergeblich gemejen feien.

my Berlin, 29. Oftaber. Der ber Rationalverfammiung gugegangene Reichvergangungerint für 1919 erubält einen neuen Arebliuntprich vongiber uchr Milliarben Mart. fiebt alle Minifierien haben erhöbte Ausgaben. Aus den gefannten Renforderungen ergibt fich ein Anteihebebart unn 40,6 Milliarben, wofür auf gefetegeberifdem Wege für 32,4 Milliorben bie Reeb zurmilligung erteilt

my Berfin, 28. Ottober. Die Reifvonbenbennehmung murbe sons Steuerausichuft ber Mationaloccionuntung in gweiter Leiung

my Berlin, 28. Dinober. Die beieline Bemerung neube gement in Paris wegen ber Befchieumigung ber bermich i jung ber bemichen

Gefangenen vorstellig.

ny Daugig, 28. Ofteber. Beie die "Dungiger Receijen Racht."
melben, traf eine Entenselen mittiun, besiehend aus bert
jemgopischen Offizieren, gestern abend bier ein nod nahm mit den
bieligen militarieben. Eleben Teibiung

my Berfollten, 28, Olivoer, Der "Mann" veftlingt, daß feit geftern vormittag bir Fobrifeit ber Schwerinbufnie von Raubarg und Lourcoing wegen Roblemmongels geichloffen find.

my Dersaldes, 28. Oftober. Jum Bertreter Frantreich in ber interalliterten millierinden Romanifien fur bas Beliffum foll nachber "Liberte" General Rieftel auerfeben jem.

my Blen, 26. Ottober, Charry Bors. Die ehrmaligen Erziherzäge Avanz Salentur, ferbert Telemon, Joint Jerbinard, Heinrich Aerhinand und feriner die openaniert Erzitiehen Angene, Germanie und ernäuh, die einemone Centerurgen ällige
von Loseana gaben die im Gleier wan a. ingen beite Deir Da despermelling und Unternahme.

ven Toscana gaben die im Okcies man i mort delle Seir. Radocsverweisung und Uebernehme die Seirmassen die die anderschaften.
Dotheingen vergedene Erfferma die morte Gewar die Allafedeichoft zu diesem Hause verzichten auch die and die Arthogeneder Republik bekennten. Die Toscana des die Arthogeneder Arepublik bekennten. Das Toscana des die Arthogeneverweisung nicht auf die genannten ürzberger und Gesternammen.

mit Amslerdam, 28. Oktober der Seinale werde geseinen.
Bondon: In der gestrigen Sindag der die kontrolle wurde gestellt,
melde Berkehrungen sein in dahar der Universität wurde gesein.
Ralfers und Aronpel der gewaren mit der einen Frammenderte
antwortste, die britische Renerman mitte geware, mehres
die Makregein der holländischen Regermung seien, dobe aber keinen bie Magregeln ber hollindijden Ragierung leien, bobe aber feinen Grund ju gweifeln, bag gile netmenblage Mobragein gerroffen murben. Auf eine andere Groge, ab bas Antonitrige Bint non ben fortwährenden Leisphang wechten bes Antiere mit Dentifftand wiffe, antwortete Sarmawarth, bag ver englischen Reglerung

barüber nichte befannt fei.
my Condon, 28. Officber. Honon. Cine Mittellung bes Kriegsminiftern bejagt, bag bie Belichemiten Reconcie Gielo gurud-

nig Wolhington, 28. Ottober. Das beigliebe fionigspiar ift tier eingetroffen und murbe von der biemitreung nit Begeifterung be-

my Jeonssert v. M., 28. Ottober. Die Friminalpolitet bob in twei Kösern des Stadtierla Sochschuchen Wertweise aus. in benen leit Wonachen loliche BO. Winelicheitet in großen Rengen indeltmähig bergeitellt wurden. Die Leiber diese Unternebmens war der Schreiner Friedrich Argunit, der im Judi die en Jahren schon einem die einem abeite finden von der leben mar, aber ichen nach wemigen Toden wie dem Anne Dereiten verhaltet. In seinem Beite fund wur noch in inere Weilban verhaltet. In seinem Beite fund wur noch in der einer Verlage dem Stanfasieheiten, and dereite er mit Kille von auftreiden Kallenderten, die ebenfalls verhältet wurden, latiche Gibeline horbeiten modie

my Pulsburg, 28. Obioder. Die einer am Mouron in Manne beim kattigediederen Berjammiliem der Bergelinen

beim ftattgefredeiten Berfammlang ber Wigel ber ber bereichen Transportatbeiternerbanben iMinglichtgeb Mingententer und Gibber bes Abeines und feiner Arbentille. Gin Joinburnt murbe beichteller, jur Plaberung ber Koblemmt in Subbeinfolond auf ben Abeinfahrgrunen je ben Zag zwei Ueberftunden zu fahren, auberbem fil men gewillt, an ben freten Sonn.

nit Berlin, 29. Diieber, Wie bem "Bofalungeiger" aus Dros-ben ber ibret mirb, ift ber Jahlmeifter Meiler anm Depot ber Reichemehrbrigabe 12 in Dreeben and Unterlibligung non 45 000 Mart Hüchtig gegangen.

Leute Nachrichten.

my Berlin, 28. Ottober. Die Saffer Wilhelmaus-feldichafe zur Forberung ber Wiffenichaft hielt heute ihre Hauptverfemmitung ob. In feinen Begrößzutgemarten nab ber Brafident Dr. Sarnad ein Bilb von ber gunftigen Entmidlung ber Acjefichalt und ihrer Arbeiten midbernd ber Artigpfabre. In Borbereitung befinden fich jur Zeit ein Onfeleut für die Arguni Pfinn-genforschung, ein Sastitut bir die uilfenschaftliche Erferfahrig bie Lebens und ein Sastitut für die Werballprodung. Wertus bieft Geb. Regierungerat Dr. Plumt einen Borteng iber Dos Mojen bes

my Berfin, 28. Dtiaber. In ber Berfangnlung unt Brimbung. bes Ausichuffes gur Gorberung Gre Spacpenint en antel be führte Binangminifter Errberger in jeiner Megracongrangennerene aus, bag ber Ens dien zu einer Sparuell menantelle tron ben Spiel-durafters einer folden mit Misching auf den gennen Beitanb feit verginelicher Erfeiten begeriffind fei. Datet bei man ju einem volltiandig neuen Top aberg gamaen, ber nicht nur ben Gytetteleb auenlige, fonbern nach ben Spurgebanten in ben Botbergrund fiele. Die Cerotune erinidern imige ant nicht webr als 0,9 Pregent des Anfeibebetrages. Der Nebum und bie Gine jufeliege, melde mit ber Angung ausgehichte merben und auf die ber Erwerber, der Beleihr erifinen taue, aberusten bei 4 Progent Gefaminersinging has electors for Marmon betrachtick, in both burch die Sparjoffem der Spielderalter untentlich gealbupft mirb. Die Begunftlgung, daß bie billite ber Ernanhturg mit firiegennleibe jum Remmperte erfeigen foll, ift nicht unt ben Beichnern, fandern auch den Besigern non Artiegranfleiben ergeben, well die Fielligung bes Kurestundes der Artiegranfleibe die fleie Gorge des Reichtelinant ministerium bilden nuch. Der Blinister liebt in der günftigen Aufnahme der Anseiche eine Hollinung auf aufm Eriolg, Er dantie bem Pelifiberten v. Mendel en für die Urbernehme des Jacilies und schlogt als bellvertreitenen Bartinenden Archivellen. und Regierungerat Dr. Schippel vor. Der Berichtag bes Minifiers

murbe einftimmig angenommen, my Budapell, 28. Oftober. Dar "Pefier Blond" veröffentlicht einen von bem buftorifer Bischot Biebeim Frattet im Blever

Raffert, Medite aufgefendenen Gebeimberidt bes Grafen Elsga went 4. 12. 15 an Raifer Fring Jolef über feinen Ba-fuch bel Ratter Bilbelm II. Er erflätt barin, ban er nerpetens perfutte, die ihm allau opeimiftlich ericheinende Unichennung tanjer Bitheims, der die Arufte des Gegnere beträchinen norten ichanie und über ben meiteren Bertauf und ben Mingang ber Krieges allen gunftige Ermantungen begie, auf ben Boben ber Tatachen gurudgefinbren. Er botte es barum für mermentig, burch Deisischlande bauernd einen mit igernben Emilie auf Antier Bis

Die Abobtivioder

Original-Roman son &. Courthe-Mabier.

(Rathbreat verbesen.) (10. Fortfehung.) Beines fierg flopfte faut. Riang burth blife Morie nicht eine Berbeiffung, bag fie bielben berite? Gene Gertegracht Sand und

3d bante Ihnen für Ihre Blocie, teure, guffbige Frait Ein mebenftiges Dadein beifen über Cinnbepens Geben. Benn biefen junge Midden aben, mie mit Rant lie ihr feine

big mari-Beije, fatt ichen firtich fie fiber bon im Murblicht gennembe.

Richt mabr, Rind - nun glauben Gie nicht mebr, wie gestern abenb, bah ich Ibr Belliglies mit tattigfer Raugier verlegen

Engbige Fran -! Mein, mein, jogen Gie nichte. Die jungen Geficht gerftebt gott-lab bie Berfteffung voch nicht. Und ich im ben Shnen geftern bie gebeiliden Gebanten bon ber Cilen.

Ge bante ich Chwen boupeit, buh Gie mir nicht allenen. Illenen? D nein, Gie waren ju in Chrem Mecht, Es ge-fiel mir, Saft Sie tron Chres Minniches, mir zu geballen, ben Minbeiten neugierige Buite non Oben freiheitenern ternaubei-een. Eber nun mollen mir bineingeben. Es eit jeht unb ich bin

Nesh fange hand Britta an dielem Abend an theen Jealler and bearin in die Wendickeingracht den Barten. Sie bades un Fran

Ge trich ift fie — the gehöre els in hereticher Beith — und bech ichelni fie micht glüdlich au fein. Die ichner ift das Gebend. Us verichtet niemand mit Beid und Web. dendie fie.

Der nachte Lag mer ein Gumelog. Dieter wer Gran Strenderschie Beur fig. an dem bie lier Gölde fiels au fraule mar. Dieter der die bei der Golde fiels au fraule mar.

Radmilitage murbe Lee mit tielnen Austen und bergleichen ferviert, abenda ein fultes Biller aufgeftellt. Bei bem gemeiniamen Friblilld am Samotag einegen machte Grun Steinbracht Britin mit biefer Gepftagenheit ihren Saufen be-

Die alte Lome leb mirber jo fiolg und rubig was une foot Dieser berben, gerückhaltenben Ralter fiet ein nicht leimt, eine pie lich weich und fraundtin ju fein. Ste wehrte fich immer mieber grann ibre einenem Gefohle. Atemand hatte ihr heute mimerten fomen,

beh etivon ihre Seete ann bem Gleichgewicht gebrucht batte und ban ihre Nicht mir Maste war. Goft lie fich gestern abend in hatte geben fasten. Britts aber batte gestern abend einen Blot in bieles itolge Frauenhern geinn, und fieh fich nicht mehr durch die unbe-

Langfom taute bie alte Dame mirber auf unter ben beimlich bittenben Bibfen biefer fanibraumen Mugen; und fo fam benn boch ein Ge pred in Gang.

Gie werden unier meinen Gaffen auch Befannte fieden, Frittelein Britte, fante Frau Steinbrecht im Baufe ben Gespruches. Befannte? Im? fragte Britta erstaunt. In, Dr. Fren en und feine Frau. Brittes Augen feuchleien auf.

Mid bas find liebe, gute Meufdent Saben Gie bas fo ichnell heraungefunden? D - fo etwas fillit man inftinftiol

Brau Claubine feugste. Blob! Three Onftints immer als je gunerluffig erweift. Saben Sie auch bie beiben Reffen Grontene tennen Mein, andbige Frau.

Run, fo fonnen Gle es beute obent nachtelen. Dr. Freufen hat mobil teine feinber!

Reite. Desbalb bat er feine beiben Rollen an Rinbestiatt angenommen. Der eine ift ein Offigier, er Ift ber Gobn feiner Schwefter, die fich ben burch einen Ungludofalt erfoigten Tob ihren Batten fo au Dergen nubm, balt fie benliegte und lung ftarb. Der unbere ifte ber Cobn feines Brubers. Die er Bruber hatte fich als Brut bei einem Diphterisissall eine Butvergiftung gugegogen und farb ale Opier feines Berufe. Geine Fron ftorb aleichfalle febr frub. Diefer amein Beffe bat Chemie ftobiert und ift im Laboraiprism eines hieligen Ciabliffemenis angestellt. Ich bin gespunnt. ob Bbr Inftintt auch bie beiben Bettern richtig tagiert.

Britte iftebelie. lich - Det jungen Menichen ill Diefe Cigenart vielleicht nicht fu Mun, wir wellen feben. Hebrigens bolle leb, bog Gie mit Ohrem mufifailicen Infent gur Unterhaltung meiner Gafte bei-

Blenn bir en fann, will im en gewiß gern tun, fagte Britta, und

in ihren Augen ten eine bange Frage. Werftand Cimpine bleje Frage? Doer mor es Bufall, baft fie De mill let mich boch gleich wal erfundigen, mie en mit Ihrer

Garberoke beftellt ift, Frebufein Britig. Dieben Gie ein bilbichen Ge eil ebafteffelb Die meine nicht bie beute obend, gu meinem Cour brauchen Gie nur irgend ein ichlichten, belles Aleiben anzu gieben. Aber gu bem Bartfolt, bos ich Enbe Bull gebe, milfen Sie ein eleganten Melb haben. Britta fileg bas Bint ine Geficht.

Ich beithe nur ein ichlichter, meifen Bollette bille iedliche Ge-legenbeiten, gnoblige fran. Die Conerat Velden in murbe ich bei Trentiebleich infe ben gonnen Abend um Romer ebre im Teeelich belobliggt, bezu bedurfte ich feiner eregomen Toffelle Dit merbe Ihnen Diefer Toge ein Rofffin bel Schellenberf be-

the lin prefer ble friende gulenamen nod och who nertenen une.

ein Ario ju bezohlen, bas biele reimen grau in lurier Sond be-Bergeihung, gudbige Frei, aber -- ich meld wicht, ab bleie

Firms richt - in teber ift. Ich brifte mir wen a Gelb and - und - wenn Gle mich wieder anfallen worden - in militie bann febr fparinni fein, benn ich weift nicht, ob im bann beid eine neue Etel-

Kron Cleubine verftand plipied Beites augftuste Mogen -Die bente gar nicht borten. Gie mieber gu entinten, fonte lie

Da levenieren Britton Wogen nuf, don bie alie Dame mie ge-

bannt bineinsteute. Genau is beiter dein Loilens Bugen aufge-leuchtet, wenn er fic über eiwas inde fraue. Wierlich nicht — good ar Frauer Ich barf bielben? Ach, wie fall ich Theen nur daufent

Wollen Gie beim jo gern bei mir bleiben? frogte bie gite Dame

find to pera, to com flergen grant Moceleben bacon, bag ea mid bin großen Sorgen befreit, wenn im Bleiben berf - en ift be noch eines in nie, wes ich nicht in Bearte inter tonen. Obre Stute. Obr freundliches Intereffe für meine lieblien Blenichen, th leiber perforen habe - das offen ift mir fo munberbor. Unit Frau Gentral mar oft febr gut gu mir - trot -

(Borriegung feigt.)

Umilide Befanntmachungen der Stadt Hochheim am Main.

Bekannimadjung.

Der Gerr Rommundant bes Fliegerparts 115 bierfelbft bat mich gebeten, feinen Dant ben Beuerwehrleuten biefiger Stadt auszuffreihen für bie Amppierung und Umficht, welche diefelben bei dem Traits in her Rocht nom 9, junt 10, bo. Mis, in ber averfitatie bes Barts (Jeppelinhalle) bewiefen haben noddelm a. IV., ben 28. Ottober 1919.

Der Burgermeifter: It egbach er,

Befanntmachung. Beiteillt die Musgabe von Jieischfarten.

Die Mierande der Fleischlarten sindet ein Freiten, den 31.
Dilater i. J. im Stadium in belgender Stehenfolge franz

von 8 fel 9 libe ein die Bemohnte der Ridel, nich. Allee,
Allenaber- und Bahnhofstraße, Banerngaße, Bildilaestraße,
Mierangeße, Burgeffe, Cladmann- und Dellembeimerstraße;
ung 6 die 10 libe ein die Bemohnte der Coel. Clisabethen- und Eppfeiteftrafe, Erbenbeimermeg und Sibrobeimermeg, Frant-furter Strafe, Friedrichoplay, Gartenftrafe, Hintergaffe, Soci-

tilitie und Dabutrage: von 10 bis 11 Uhr an De Bewohner ber Authftrage, Rronprinzenftraße, Laierwengoffe, Mainweg, Mainzer, Margareten-, Maryels, Möhler- und Muffenheimerftraße;

von 11 bis 12 Uhr an Die Bemobner ber Rendorigaffe, Blan und Rachausftroffe, Rofengalle, Sponheimftrage, Steingaffe, Stern-

son 12 bis 1 Uhr an bie Memoharr ber Meihers, Weißenburg gers, Wertes und Beubeimitrafe, Winterpoffe und naferhalb. Die Stansbaltungsvorffunde find perpflicher, die Rarten mit bem Unmen bes Jahrbers zu versehen und find die Meiner angemiefen, auf Rarten aline Ramen fein Glaich gu nerabfolgen; ebenfo mullien ble etten Racten mit bem Romen bes Inhabers verfeben ein. Sorien ohne Ramen merben gurudgemiefen

Es mirb nochmals burwal animerfram gemacht, boh Fielichtarten in einer anderen Jeil, als oben angegeben, nicht mehr verabf

Setolvoerforger, die im Louie ber Woche Unipruch auf Gleifch haben, bilben bie Musstellung ber Fielichterten bis ipürftens Frei-tag milion 1 über im Mathaus, Jimmer Rr. 8. ju beautragen. Spätzer Smruge filmun für bie Woche feine Berücklichtigung mehr

Sodybeini a. Wi., ben 27. Oftober 1919.

Der Maglitrat. Urabacher.

Befanntmadjung.

Detrijf die Rusgabe von fiartoffelfarten. Tie Rusgabe der flartoffelfarten findet am Dounerstag, den 30. Offisder do. In., im Rathaufe in falgender Meidenfelge finer: con 8 bis 8 libr an ble Bewohner ber Motife, Miche, Milees, Burragotte und Babeboffrafe, Bauerngaffe, Blumengaffe, Bilbile bie-, Burgeft-, Clofmann- und Deitenheimerstraße;

von 9 bis 10 Ubr on die Bewediert der Edel., Elifabethen, Appfteinftraße, Erbeubeimerweg, Florebeimerweg, Frankfurter Buole, Friedrichsplaß, Gertenftraße, Hintergaße, Sochfatte und

von 16 bis 11 Uhr an die Bewohner ber Siechstraße, Kron-teingehitrige, Caternengesse, Mainweg, Mainger-, Margareten-, Morgel-, Robler- und Wassenbrimerstraße;

von 11 bis 12 Uhr on die Bewahner der Neudorfgoffe, Blan und Rathausftrafe, Rofengaffe, Steingaffe, Sterngoffe, Sponheim,

von 12 bis 1 Mhr an Die Bewohner ber Weiber. Weibenburger. Berle- und Bilbelmitrage, Dintergaffe und augerhalb. Die Seibstversorger find von Empfangnahme ber Rarioffel-

tarten somte vom Rartosjelbezuge ausgeschlossen. Die Ausgabe ber Rartosseln nut Rarten findet am Freitag, den 31. Offieber ds. 36. vormittags von 8 bis 12 Uhr im Rathausteller in ber feitherigen Beife fentt. Sochheim a. DR., ben 27. Oftober 1919.

Der Magiftret. Mrgbader.

Befanntmadung.

Beirifft Indertarien für Monat Offsber und November. Die Musgabe der Zudertorten für Monat Ofiober und Rovenber findet am Montag, den 3. November L Is., im Rathaufe,

Simmer 4, in lofgenber Beibeilnige fiant: non 8 bis ft Uhr an die Bewohner ber Abolf-, Wich-, Allee-, Alltenauers und Babnhofftrufer, Benerngusse, Blumengasse, Bühll-biss, Burgess, Classmann und Deltenbeimerftraße: von 9 bis 10 Uhr an die Bemohner der Chels, Clisabeithens,

Eppfteinetrage, Erbenheimerweg, Sibrobeinurmeg, Frantfurter Strafe, Friedrichoptat, Gartenftrage, hintergaffe, fochftutte und

von 10 bis 11 Uhr an die Bewohner ber Kirchstraße, Kron-pringeriftraße, Naternengoffe, Mainweg, Weinher-, Wargareten-, Warzel-, Niebter- und Wossenheimerstraße: von 11 bis 12 Uhr an Die Bewohner ber Renborigaffe, Plan und Rothausferoge, Stofenguffe, Steingalfe, Sterngoffe, Gponheim-

von 12 bis 1 Uhr an die Bewohner ber Weiber, Beibeb. burgers, Berles und Bilbelmfreche, Bintergoffe und auberhalb Rinfe diefer Zeit werben Kurten nicht mehr verabfolgt. Der

Buder wird bemnüchft von ben Sjanbiern ausgegeb Die Berbraucher merben aufgesoebert, bie Zuderfarten bei bem Schnbier vorzulogen, von bem fie ihren Buder begieben wollen Die Sandier baben über die abgelieferren Abschnitte eine Wite ju führen und die ersteren und Angabe ber Jahl am Domerstau, den 6. Rosember I. Is., vormillags zwijdjen 10 upd 12 Uhr im Rathaufe geseche Jatellung ben Judero abgeliefern. Die Zeit ber Ausgabe bes Judero bei ben handlern wied nuch befannt gegeben.

Rinberlarten und noch nicht belleferte alle Buderfarten muffen getrennt abgellefert merben, ba bie nachträgliche Beilefterung ber Benteren fronlich ift

Bochheim a. Mt., ben 27. Oftober 1919. Der Magifiret. Mrabader.

Befanntmadjung.

Auf Grund des § 49 der Bahlordnung für die verfastung-gebende deutsche Kationalversommtung vom 30. Rovember 1918 wird die Bahltanunssina zur Ermittelung des Wahlergebnisses der am 26. Offober Ifb. Ite. fiattpehabern Walten jur Giabenerordniten Serjammiung out ben 1. November L. 3s., vormittags 11 Hbr., in ben Reihmeshad

becuies

Deber Möhler but Zufritt. Hochbeim a. M., den 28. Oftober 1919. Die Wahltsmillfien. Der Borfigende: Argbüch er. Betrifft die Schliehung der Wirthholten pp.

And Befehl bes herrn Abministrateurs militaire bu Cercle be Miesbaben (Campagne) vom 22. Oftober bo. Is. ift bie Bollhei-ftunde für familige Mcfaurerionen, Adflees, Gagbois, Schunk-

wirtichaften ufm. auf 8 Uhr 30 feligelegt. Borftebenber Befehl bezieht lich auch auf die bereits genehmigten Berfammlungen. Dochheim a. IR., ben 28. Oftober 1919.

Der Burgermeifter: Mrabacher.

Befannimadjung.

In ben Behöften von: Beter Merien, Rendorfogaffe, Frang Balling, Maffenheimerftraße, heinrich Schloffer, Maffenheimer-ftraße, ift ber Busbruch ber Magis und Rianenfenche festgestellt

Weitere Barichriften bezüglich ber Schale und Abwehrmaßregeln folgen.

Sochheim a. IR., ben 29. Oftober 1919. Die Bollzeinerwaltung. Urgbacher.

Betanntmachung.

Buf Die Befanntmachung im Sochheimer Stabtangeiger com Seutigen Rr, 126 pol. 634 beir, Die Erhöhung ber Budlohne für bie Gelbftverforger mirb biermit nochmals bingemiefen.

Sochheim a. M., ben 28. Oftober 1919. Der Mogistrat. Mr36acher.

Befanntmachung.

Der Areisausichuf in Biesbaben gibt folgenbes befonnt: Rach Anordnung des preuhlichen Condes-Getreidenmtes darf den Brotgerreide vom 15. Oftoder ab bei Weigen 80 Progent und Roggen 82 Progent ausgemablen werden. Der übrige Teil entfällt als Riele und ift an den Eigentlimer zurückzugeden. Den üblichen Mahl- und Lagerichmund barf lich ber Miller nicht baber als brei Prozent aurechnen. Dem Landmirt bezo. Selbstweisunger fieben also zu bei einem Jenimer Getreide weldes er zum Mohlen in die Müble bringt, dei Weizen 17 Pfund und Rogen ih Pfund Aleie. Ich ersiche Sie um Renninisundeme und genauer Benchung. Um die Selbstweisunger den Bersongungsbrechtigten gegenüber bezuglich des an Joniere feither verteilten Weihmehla nicht zu benoch-teiligen, will ich den vieligitigen Blünfichen entsprechend gestatten. daß den Selbstuerlorgern bes Getreibe (Weigen) für den Marcat September, Oftober (lowete isides nicht gemablen ist um Ro-nember, Dezember 1919 bevort von den Weizern armablen netsch-reicht mird, daß bei Styrrazuniger Rusmahlung 60 Prozent Bor-thuh els Weißmeist und 20 Prozent Radmehl getrennt geliefert wird. Diese Russahme ist aber nur für die angegebnen Monate zugefallen und wird ich inde Ausberbandlung der Betroffene die Rachtelfe felbst zu irman haben.

Socheim a. M., ben 28. Oftober 1919. Der Magiftrat. Argbacher.

Mungabe ber 3leifdmaren.

Die Ainegabe der Fleisemaren erfolgt am Freiten, ben 31. 05-tober b. Is., normittags von 8 bis 12 Uhr bei den Mochgern Frobwein, find, Aronenberger und Wolff auf die neuen Neifchforten. Die Menge wird burch Anichtag an den Mehgertüden veröffentlicht. Sochbrim a. IR., ben 29. Dittober 1919.

Der Magiftrat. Megbacher.

Für Merbst und

preiswerte Bedarfsartikel in allen Abteilungen.

Als besonders vorteilhaft empfehlen wir:

3 Serien Bannem-Wintermämtel Jackenkleider in modernen Farben

Serie I Jeder Mantel 85 .- Mk. Serie II: 125 .- Mk. Serie III: 185 .- Mk.

neaeste Verarbeliung Mk 185 .- Mk 145 .-

Kostamröde Mk. 29.- 38.-

1 Posten KBSHM-S10H2 ca. 150-140 brest Mater 25 .- Mk. und 22 .- Mk.

Biher-Blusen . . Mk. 20.50 12.50 8,60

ESMANING TO THE WAR POR WIT

Hemden- v. Bluseabiber, Kleider- v. Schürzevzeuge Remdentache, l'iogapique etc. zu billiges Presen

Wollwaren "

Strümple, Handschune, Unterzeuge, Kinder-Swenters, Strickjacken etc. in großer Auswahl,

ED ZE HER COMMENTO in großer Auswahl.

Neu ampetrorient 1 Post, Strickwolie (AustandsKielderstoffe für Kostüre-

Wasere Schunwaren-Abteilung ist neu sortiert. Herren-, Damen- und Minderstiefel in allen Größen und Formen vorrätig. Warenhaus Julius Bormaß ... Wiesbaden.

Befanntmachung.

Die Jagdentzung unt dem blefinen gemeinschaftlichen Sogdbe-girf, der einen filmfeninhalt von 10:9,66 Settar Feld hat, toll am Beltefoale dem 2. Resember de. Is., nachmittage 2 Uhr, in dem Beltefoale der miten Schule ziererdet lifentilich medikietend verpach-

in; merben. Die Pochitebingungen bebes bereits 14 Toge offen gelegen, merben fedoch im Termin nochmole befonnigegeben und fonnen nich werber bet mit eingesehen merben.

Gebenfielm, ben 23. Ditibber 1919.

Der Jagboorftebeer -Merten.

Minna Groß August Heid

Verloble Hochhaim a. M., den 29. Oktober 1919:

Danklagung.

Für alle erwielene Brieflanhme, lowle für elle Kranzipenden bei dem Binidtelden meines lieben Gutten, unleres guten Vaters, Bruders, Schwagers und Onkels lagen wir hiermit herzlichiten Dank.

Familie Embs.

Bothleim a. III., den 29, Oktober 1919.

Reues anertrant

Plund 30 Plennig, an baben bei Pran Weifbacher, Gentfloseichölt. Neuborigalie Rochheim a M.

Reichnbiges, gebieg, eichenes auf erballenen

Derren: und Bobnzimmer

preiswert zu verhaufen Robleder. Sicht a. Wt., Ittle Wichel. em Edilubibet.

Champagner: Alrbeiter

fuchen Rong u. Boller Siechbeim a. IR.

Inverlaff. Mueinmabdell in histern Houndalt mit i Nind gum I II. g lacht. Dr Biffel, Wieshaben. Gesenbendorffrahe e.

Sute junge Ziege zu perhauben.

Tinheren Abargeltipphe Z. Dodyhelm a. III Uin Duar

neue Rinderffrumpfe Dienstan vermillig von Kirde trage bis Molaweg

verloren. Gegen gule Beiohnung absu geben bei ber Kil-Greed d. If Hochkrima all

Schirm-Reparaturen Guriabr, Sochbeim, Minters 9



Bejuguprets: Designations.

JW 128

Nr. 636.

Der imfolge ben Str juffus über ausgewähl Siedelungewesens in C Reinhausfiebelungen bei ber Techniichen Do bejonderem Blert für di Stitalieber ber Megieru

ift, mie in ben Boriabn

Gelegenheit haben, mu

Aebungen bes Ceminat

dusanorbiningen unb

Stebelanneme'en brjug mge zu Beiehrungsgebei Bu jeber meineren Bernbaben, ben 13

31-far, II. 25, 609. With peralbentlicht Wiesbaben, ben 24

Unter bem Gdinel be Cehierftein, Rinmitte Milestichen, ben 20

Deni Tanban. municipe in Universal

land als Schabenerich Merrillabet Schaubbengi 1919 bis 1929 sum ber Derben und bal Druf ton 1921 Amundig Will Demeinen Wohlen ben Denotificant ble pelanni musier ammoriete, bo

Newfints Serien, 19. Ct Stoel unnifertum fol Miniem upgefilmunt, bis in Rrafe tritt: Die i Bete Meltpeanbenn fe fallen ber Antio Greife Remill, an Bom) Motor, Tentid Svore Olebe by Dimert Edwarin (Blanbe), W Emlellen geburtt, pon Dreutes der pante booth birier genou ! Olither Sonnoutry Reigner. Arestra Besteroperdandes Kall un Kannaper, Din bier bes Begerteverber Beiner, bes bie Abei

Clus be my Murfterbur die anglanber, bie fich Supposed for the Ben Shram, alaske Workship and and arth Celenthurs on a letter fresh between an a letter first to the control of th Beimer, Sait Kout Brieburg Kulerbing, Otherwich One Brain Dr. Sert, Mensburff

Cinc B ma ft a f (et. 30. These in Raylet nor Antiquit. Or fold Bilt aser, both aller Der Strieg babe bleit Schuld an allem Belb Contined and Blaffen Arheiter aus iber C. Infen. Die Mitbertet

Trichen veremigen. I Arbeit milffe ber Ge